

МІНІСТЕРСТВО ОСВІТИ І НАУКИ УКРАЇНИ  
МИКОЛАЇВСЬКИЙ НАЦІОНАЛЬНИЙ АГРАРНИЙ  
УНІВЕРСИТЕТ

Факультет культури й виховання

Кафедра іноземних мов

**НІМЕЦЬКА МОВА**

**методичні рекомендації**

з практичної граматики для аудиторних занять та самостійної роботи здобувачів ступеня вищої освіти «бакалавр» денної та заочної форм навчання за всіма напрямками

МИКОЛАЇВ  
2016

УДК 811.112  
ББК 81.2 Нім  
Н67

Друкується за рішенням науково-методичної комісії факультету культури й виховання Миколаївського національного аграрного університету від 26.01.2016 р., протокол №5.

Укладачі:

- О. О. Саламатіна – канд. філол. наук, доцент кафедри іноземних мов, Миколаївський національний аграрний університет;  
А. В. Марковська – канд. філол. наук, доцент кафедри іноземних мов, Миколаївський національний аграрний університет

Рецензенти:

- Н. А. Корнева – канд. філол. наук, доцент кафедри перекладу та німецької філології, Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського;  
О. В. Артюхова – канд. пед. наук, доцент кафедри іноземних мов, Миколаївський національний аграрний університет.

© Миколаївський національний аграрний університет, 2016

## **Зміст Inhalt**

<b>Передмова</b>	4
<b>LEKTION 1</b>	
Präsens der schwachen und starken Verben	5
Die Deklination des bestimmten Artikels	6
Die Wortfolge im einfachen Aussagesatz	6
ÜBUNGEN	7
<b>LEKTION 2</b>	
Die Deklination der Substantive	10
ÜBUNGEN	11
<b>LEKTION 3</b>	
Die Präposition	12
ÜBUNGEN	13
<b>LEKTION 4</b>	
Die Verben mit den trennbaren und untrennbaren Präfixen im Präsens	15
Konjugation der Reflexivverben	15
ÜBUNGEN	15
<b>LEKTION 5</b>	
Das grammatische Geschlecht der Substantive	17
Negation	18
ÜBUNGEN	20
<b>LEKTION 6</b>	
Die Modalverben. Die Grundformen und die Konjugation der Modalverben im Präsens. Gebrauch und Übersetzung der Modalverben ins Ukrainische	25
ÜBUNGEN	25
<b>LEKTION 7</b>	
Die Steigerungsstufen von Adjektiven und Adverbien	28
ÜBUNGEN	28
Wortschatz	29
ÜBUNGEN	32
<b>LEKTION 8</b>	
Der Perfekt	34
ÜBUNGEN	34
<b>LEKTION 9</b>	
Präpositionen mit dem Genitiv. Das Präteritum	35
Das Präteritum	36
ÜBUNGEN	36
<b>LEKTION 10</b>	
Das Plusquamperfekt Indikativ, das Präsens, das Präteritum Passiv.	37
Das Plusquamperfekt Indikativ Aktiv	
ÜBUNGEN	39
<b>LEKTION 11</b>	
Grammatik: Das Perfekt, das Plusquamperfekt, das Futurum Passiv.	41
Pronominaladverbien	
ÜBUNGEN	42
<b>Список використаної літератури</b>	44

## ПЕРЕДМОВА

Методичні рекомендації з практичної граматики для аудиторних занять та самостійної роботи здобувачів ступеня вищої освіти «бакалавр» з німецької мови для аудиторної та самостійної роботи призначені для студентів I та VI курсів за всіма напрямками підготовки денної форми навчання, а також можуть бути використанні як додатковий матеріал для студентів заочної форми навчання.

Мета методичних рекомендацій – допомогти студентам опанувати лексично-граматичний матеріал, активізувати їх знання за вивченим матеріалом та розвинути комунікативні здібності студентів. Добір лексико-граматичного матеріалу та вправ відповідає визначеній меті.

Методичні рекомендації з німецької мови для аудиторної та самостійної роботи містять пояснення граматичних правил, лексико-граматичні завдання, вправи для контролю знань студентів та лексичний мінімум (за темами: професії, рослини та тварини).

Методичні рекомендації та навчальний матеріал розраховані на 70 годин навчання (30 годин аудиторних занять та 40 годин самостійної роботи). Критерії оцінювання та перевірки завдань:

Завдання	Критерії оцінювання
	Від 0 – 6 балів за кожную тему (Lektion)
	0б. – незадовільно FX
	1б. – задовільно DE
Лексико – граматичні вправи	2б. – задовільно DE
	3б. – добре BC
	4б. - добре BC
	5б. – відмінно A
	6б. – відмінно A

Для підготовки методичних рекомендацій використовувались матеріали з новітніх підручників та автентичних джерел.

## LEKTION 1

### I. GRAMMATIK:

#### 1. Präsens der schwachen und starken Verben

Es gibt im Deutschen 6 Zeitformen: Präsens, Präteritum, Perfekt, Plusquamperfekt, Futurum I und Futurum II. Diese Zeitformen werden von den drei Grundformen des Verbs gebildet: dem Infinitiv, dem Präteritum und dem Partizip II. Je nach der Bildung der Grundformen unterscheidet man: 1) schwache Verben, 2) starke Verben, 3) unregelmäßige Verben, 4) die Verben Präterito-präsentia.

<b>Schwache Verben</b>			
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
ich - <i>e</i>	lern-e	zeichn-e	grüß-e
du - ( <i>e</i> ) <i>st</i>	lern-st	zeichn-est	grüß-t
er sie - ( <i>e</i> ) <i>t</i> es	lern-t	zeichn-et	grüß-t
wir - <i>en</i>	lern-en	zeichn-en	grüß-en
ihr - ( <i>e</i> ) <i>t</i>	lern-t	zeichn-et	grüß-t
sie - <i>en</i>	lern-en	zeichn-en	grüß-en
Sie - <i>en</i>	lern-en	zeichn-en	grüß-en

<b>Starke Verben</b>			
	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
ich - <i>e</i>	fahr-e	les-e	nehm-e
du - ( <i>e</i> ) <i>st</i>	fähr-st	lie-st	nimm-st
er sie - ( <i>e</i> ) <i>t</i> es	fähr-t	lie-st	nimm-t

wir - <i>en</i>	fahr-en	les-en	nehm-en
ihr - ( <i>e</i> ) <i>t</i>	fahr-t	les-t	nehm-t
sie - <i>en</i>	fahr-en	les-en	nehm-en
Sie - <i>en</i>	fahr-en	les-en	nehm-en

- Die schwachen und starken Verben mit dem Stamm *-t, -d, -dn, -chn, -ffn, -gn, -tm* (z.B. arbeiten, antworten, leiten, warten, baden, reden, zeichnen, ordnen, öffnen, begegnen, atmen, bieten, bitten, binden, finden, gleiten, leiden, meiden, reiten, schneiden, scheiden, streiten, winden u.a.) bekommen die Personalendungen *-est* und *-et*.
- Die Verben mit einem Zischlaut im Auslaut (*s, ss,ß, z, tz*) haben in der 2. und 3. Person Singular die gleichen Personalendungen. Dazu gehören die Verben: grüßen, übersetzen, reisen, blasen, essen, genesen, genießen, gießen, hassen, heißen, heizen, lassen, messen, preisen, rasen, reizen, reißen, schießen, sitzen, stoßen u.a.)
- Die starken Verben mit *a* und *au* im Stamm bekommen in der 2. und 3. Person Singular den Umlaut. Dazu gehören die Verben: blasen, fahren, fallen, fangen, graben, halten, lassen, raten, schlafen, schlagen, tragen, wachsen, waschen, backen, laufen, saufen, raten, halten, u.a. Ausnahme: schaffen.
- Die starken Verben mit dem Stammvokal *-e* verändern in der 2. und 3. Person Singular *e* zu *ie* z.B.: befehlen, empfehlen, geschehen, lesen, sehen, stehlen, scheren.  
*e* zu *i*:
- bergen, brechen, essen, geben, gelten, helfen, messen, nehmen, sprechen, schmelzen, stechen, sterben, treffen, treten, verderben, vergessen, werfen u.a.
- Manche starke Verben mit dem Stammvokal *-e* bleiben in der 2. und 3. Person Singular unverändert: bewegen, heben, genesen, weben, stehen, gehen u.a.
- Die starken Verben: braten, halten, raten, fechten, gelten, flechten, schelten, treten werden so konjugiert:

<b>Ich</b>	halt-e	flecht-e	<b>wir</b>	halt-en	flecht-en
<b>Du</b>	hält-st	flich-st	<b>ihr</b>	halt-et	flecht-et
<b>Er</b>			<b>sie</b>	halt-en	flecht-en
<b>Sie</b>	häl-t	flich-t	<b>Sie</b>	halt-en	flecht-en
<b>es</b>					

**Präsens der unregelmäßigen Verben  
haben, sein, werden, tun**

<b>ich</b>	habe	bin	werde	tue
<b>du</b>	hast	bist	wirst	tust
<b>er</b>				
<b>sie</b>	hat	ist	wird	tut
<b>es</b>				
<b>wir</b>	haben	sind	werden	tun
<b>ihr</b>	habt	seid	werdet	tut
<b>sie</b>	haben	sind	werden	tun
<b>Sie</b>	haben	sind	werden	tun

Die Deklination des Artikels

Das Vorhandensein des Artikels ist eine Besonderheit, die die deutsche Sprache von vielen anderen, darunter auch von der ukrainischen unterscheidet.

Der Artikel bezeichnet die grammatischen Merkmale des Substantivs und gibt die Bedeutung der Bestimmtheit oder Unbestimmtheit an, die das Substantiv im Satz erhält.

In der modernen deutschen Sprache gibt es zwei Arten des Artikels: den bestimmten Artikel und den unbestimmten Artikel.

### **Die Deklination des bestimmten Artikels**

<b>Kasus</b>	<b>Frage</b>	<b>Masku- linum</b>	<b>Femi- ninum</b>	<b>Neutrum</b>	<b>Plural</b>
Nom.	wer? was?	der	die	das	die
Gen.	wessen?	des	der	des	der
Dat	wem?	dem	der	dem	den
Akk	wen? was?	den	die	das	die

### *Die Deklination des unbestimmten Artikels*

<b>Kasus</b>	<b>Frage</b>	<b>Masku- linum</b>	<b>Femininum</b>	<b>Neutrum</b>	<b>Plural</b>
Nom.	wer? was?	ein	eine	ein	-
Gen.	Wessen?	eines	einer	eines	-
Dat.	wem?	einem	einer	einem	-
Akk.	wen? Was?	einen	eine	ein	-



*Die Wortfolge im einfachen Aussagesatz*

*A. Die gerade Wortfolge*

<b>Subjekt</b>	<b>Verbum finitum</b>	<b>Objekte oder Adverbialbestimmungen</b>	<b>Trennbare Vorsilben Verbum infinitum Prädikativ</b>
Der Vater	kommt fährt will	um 7 Uhr nach Hause heute	ab abfahren
Der Lehrer	ist	heute mit meiner Arbeit	zufrieden

*B. Die invertierte Wortfolge*

<b>Objekte oder Adverbialbestimmungen</b>	<b>Verbum finitum</b>	<b>Subjekt</b>	<b>Objekte oder Adverbialbestimmungen</b>	<b>Trennbare Vorsilben Verbum infinitum Prädikativ</b>
Um 7 Uhr	kommt		nach Hause	
Heute	fährt	der Vater	mit dem Zug	ab
Heute	will		mit dem Zug	abfahren

**4. Die Wortfolge im Fragesatz**

*A. Die Wortfolge im Fragesatz mit dem Fragewort*

<b>Fragewort</b>	<b>Verbum finitum</b>	<b>Subjekt</b>	<b>Objekte oder Adverbialbestimmungen</b>	<b>Trennbare Vorsilben Verbum infinitum Prädikativ</b>
Wen	siehst	du	hier?	
Wer	fährt	-	heute	ab?
Wann	fährt	der Vater	mit dem Zug	ab?

**B. Die Wortfolge im Fragesatz ohne Fragewort**

<b>Verbum finitum</b>	<b>Subjekt</b>	<b>Objekte oder Adverbialbestimmungen</b>	<b>Trennbare Vorsilben Verbum infinitum Prädikativ</b>
Fährst	du	heute	ab?
Ist	er	mit meiner Antwort	zufrieden?

**Behalten Sie die Fragewörter!**

Wer? Was? Wessen? Wem? Wen? Wann? Seit wann? Bis wann? Wie lange? Wo? Woher?  
Wohin? Warum? Wieviel? Welcher? Welche? Welches?

***Die Frage zu dem Subjekt:***

Wer wohnt im Zimmer drei?

Ein Student wohnt hier. (Das Subjekt ist eine Person: Wir fragen "wer?")

Was liegt dort?

Ein Heft liegt dort.

(Das Subjekt ist eine Sache: Wir fragen "was?")

***Die Frage zu dem Prädikat.***

1) Was macht Monika?      2) Wie ist das Buch?

Monika schreibt.      Das Buch ist interessant.

***(Subjekt) (Prädikat)                      (Subjekt) (Prädikat)***

***Die Entscheidungsfrage.***

Schreibt Monika?

Ja, sie schreibt. Fragen zu dem Objekt.

Ich gebe dem Vater das Buch.

Wem gebe ich das Buch?

dem Vater

Was gebe ich dem Vater? das Buch

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** Konjugieren Sie folgende Verben im Präsens.

- a) fragen, suchen, malen, arbeiten, antworten, baden, übersetzen, zeichnen, öffnen, diktieren, studieren;
- b) lesen, sehen, sprechen, geben, nehmen, laufen, fahren, backen, graben;
- c) brennen, kennen, nennen, rennen, senden, wenden, denken;
- d) stehen, gehen, genesen, heben, pflegen, scheren, stecken, weben;
- e) haben, sein, werden, tun.

**Übung 2.** Setzen Sie die richtigen Endungen ein.

- |               |                   |                   |
|---------------|-------------------|-------------------|
| 1) Du stell-. | 5) Du arbeit-.    | 9) Du steh-.      |
| 2) Sie such-. | 6) Ihr antwort-.  | 10) Wir öffn-.    |
| 3) Ich führ-. | 7) Er bad-.       | 11) Ihr diktier-. |
| 4) Wir zeig-. | 8) Ich übersetz-. | 12) Sie studier-. |

**Übung 3.** Lösen Sie die Klammern auf.

1) Ich (lesen) laut. 2) Du (sehen) den Lehrer. 3) Er (sprechen) deutlich. 4) Er (geben) mir das Buch. 5) Du (nehmen) die Zeitschrift. 6) Er (laufen). 7) Ich (fahren) mit dem Zug. 8) Die Mutter (backen) den Kuchen. 9) Der Sohn (helfen) der Mutter. 10) Wir (heben) die Hände. 11) Die Schüler (gehen) in die Schule.

**Übung 4.** Setzen das Verb mit richtiger Endung ein.

- |            |                     |                   |
|------------|---------------------|-------------------|
| <b>Sie</b> | 11)reden: er ...    | 21)blasen: er...  |
| 1) machen: | 12)ordnen: du ...   | 22)essen: du...   |
| wir...     | 13)bitten: er...    | 23)genießen: er.  |
| 2) gehen:  | 14)reiten: wir...   | 24)gießen: ich..  |
| Sie ...    | 15)schneiden: er... | 25)hassen: du ... |
| 3) prüfen: | 16)binden: ihr...   | 26)heizen: ihr... |
| '          |                     | 27)lassen: du ... |

- 17)finden: sie ...
- 18)gleiten: du ...
- 19)leiden: ich ...
- 20)streiten: er ...

**Übung 5.** Lösen Sie die Klammern auf.

- 1) Du (empfehlen) mir dieses Buch. 2) Er (lesen) die Zeitung. 3) Er (essen) zu Mittag. 4) Der Lehrer (treten) in den Hörsaal. 5) Du (vergessen) mich oft. 6) Er (werfen) den Stein ins Wasser. 7) Die Blätter (fallen) auf die Erde. 8) Die Mutter (graben) die Kartoffeln. 9) Der Baum (wachsen) hier gut. 10) Du (schlafen) heute lange. 11) Das Mädchen (tragen) das Körbchen. 12) Der Dozent (halten) die Vorlesung.

**Übung 6.** Setzen Sie die richtigen Endungen ein.

- 1) Ich Sprech... Französisch. 2) Wir lern... Englisch. 3) Er arbeit... am Morgen. 4) Ihr mach... Fehler. 5) Der Lehrer prüf... die Hausaufgabe. 6) Der Student übersetz... richtig. 7) Die Studenten schreib... gut. 8) Das Mädchen antwort... gut. 9) Wann komm ... du zum Unterricht? 10) Ihr arbeit... heute gut. 11) Der Lehrer grüß... die Studenten.12) Lern... Sie Deutsch? 13) Was mach... ihr? 14) Was frag... er? 15)Wann beginn... die Stunde?

**Übung 7.** Setzen Sie die Personalpronomen *er, sie, es* ein.

- 1) Hier ist Peter. ... ist Student. 2) Ist Nina Lehrerin? - Ja, ... ist Lehrerin. 3) Wo liegt das Buch? ... liegt hier. 4) Arbeitet Thomas viel? - Ja, ... arbeitet viel.5) Kommt der Lehrer? - Ja, ... kommt. 6) Lernt das Mädchen fleißig? - Ja,... lernt fleißig. 7) Ist die Hausaufgabe schwer? -Ja, ... ist schwer.

**Übung 8.** Gebrauchen Sie das Subjekt und das Prädikat im Plural.

- 1) Ich bin heute sehr müde. 2) Bist du auch müde? 3) Der Schüler fragt. 4) Er malt das Bild. 5) Sie arbeitet heute am Tage. 6) Ich wohne bei den Eltern. 7) Du übersetzt den Text. 8) Der Lehrer prüft die Aufgabe. 9) Ich studiere fleißig. 10) Du kochst das Essen.

### **Übung 9. Gebrauchen Sie das Subjekt und das Prädikat im Singural.**

1) Ihr seid fleißig. 2) Wir sind müde. 3) Sind Sie schon gesund? 4) Wir lesen viel. 5) Sie sehen gut. 6) Ihr sprecht deutsch. 7) Wir geben das Buch. 8) Sie nehmen ein Heft. 9) Die Kinder laufen schnell. 10) Sie fahren nach Hause. 11) Sie backen Kuchen. 12) Die Schüler helfen den Eltern. 13) Sie stehen hier.

### **Übung 10. Gebrauchen Sie das Verb "sein" in entsprechender Person.**

1) Wir ... Studenten. 2) Ich ... Lehrer. 3) Sie ... Lehrerin. 4) ... du Hörer. 5) Die Stunde ... zu Ende. 6) Das ... eine Tafel. 7) ... ihr immer fleißig? 8) Nina ... wahrscheinlich krank. 9) Die Hausaufgabe ... leicht. 10) Die Antworten ... gut. 11) Was ... Sie von Beruf? 12) Das ... Bücher. 13) Das... ein Kugelschreiber. 14) Die Hefte ... blau.

### **Übung 11. Stellen Sie die Verben in die 3. Person Singular.**

1) Wir studieren an der Universität. 2) Wir machen viele Übungen in Deutsch. 3) Diese Studenten schreiben richtig. 4) Die Schüler antworten auf die Fragen des Lehrers. 5) Nach dem Unterricht gehen wir in die Bibliothek. 6) Wir spielen Fußball.

### **Übung 12. Wählen Sie die richtige Variante des Verbes "sein" (bin, bist, ist, sind, seid):**

1) Wir ... Freunde. 2) Kyjiw ... eine sehr schöne Stadt. 3) Du ... in Berlin. 4) Wir ... auch da. 5) Er ... müde. 6) Wir ... hungrig. 7) Du ... Schüler. 8) Das Mädchen ... zufrieden. 9) Ihr ... oft zusammen. 10) Ich ... nicht immer fleißig. 11) Afrika... ein Kontinent. 12) Die Antwort... richtig.

### **Übung 13. Gebrauchen Sie folgende Verben in der 2. und der 3. Person Singular.**

a) machen, malen, fragen, stellen, prüfen, studieren;

b) baden, antworten, zeichnen, widmen, reden;

c) übersetzen, grüßen, reißen, heizen, heißen;

d) blasen, lassen, fahren, backen, graben, laufen;

e) fallen, halten, raten, schlagen, waschen;

f) befehlen, empfehlen, geschehen, lesen, sehen;

g) essen, messen, vergessen, bergen, nehmen, sprechen, sterben, stechen, treffen, verderben, geben, helfen;

h) bewegen, heben, genesen, weben, stehen, gehen.

**Übung 14. Bilden Sie Sätze mit gerader Wortfolge.**

1) arbeiten, in der Fabrik, meine Eltern; 2) Briefe, sie, von, ihren Freunden, bekommen; 3) fährt, Freund, mein, zur Arbeit, mit dem Bus; 4) Tisch, er, die Zeitschrift, von meinem, nimmt; 5) nach, wir, dem Unterricht, gehen, nach Hause; 6) Kollege, wohnt, mein, Vorort, im; 7) mit, du, schreibst, dem, Füller, immer; 8) um 7 Uhr, meine, Mutter, auf, steht, jeden Tag. 9) ich, eine, gekauft, habe, Zeitung; 10) gegen, sind, wir, diesen, Vorschlag.

**Übung 15. Bilden Sie Sätze mit invertierter Wortfolge.**

1) Zeitungen, auf, Zeitschriften, dem Tisch, liegen, und; 2) fahren, im Sommer, zur Erholung, die Kinder; 3) alle, in der Nacht, schlafen; 4) reif, die Birnen, im, sind, Herbst; 5) noch, liegt, in den Bergen, Schnee; 6) besuchen, jeden Monat, die Kinder, ihre Großmutter; 7) lernen, die Schüler, am Vormittag, in der Schule; 8) feiern, das, wir, im, Neujahr, Winter; 9) hier, mein, Heft, liegt; 10) ins Kino, wir, nach dem Unterricht, gehen.

**Übung 16. Ersetzen Sie die gerade Wortfolge durch die invertierte.**

1) Viele Menschen kommen täglich nach Kyjiw. 2) Wir fahren im Sommer nach dem Süden. 3) Mein Schreibtisch steht am Fenster. 4) Viele Bilder hängen an der Wand. 5) Ich kaufe jeden Morgen Zeitungen an einem Zeitungskiosk. 6) Die Versammlung beginnt um 19 Uhr. 7) Wir gehen nach dem Unterricht in die Bibliothek. 8) Die Schüler arbeiten hier schon den ganzen Tag. 9) Das Wettspiel findet im Stadion "Dynamo" statt. 10) Ich habe vor einer Woche den Brief erhalten.

**Übung 17. Ersetzen Sie die invertierte Wortfolge durch die gerade.**

1) Während der Stunde schreibt der Student eine Kontrollarbeit. 2) Unweit des Gebäudes sehen wir ein Denkmal. 3) Während der Mittagspause will ich die neue Zeitung lesen. 4) Im 15. Jahrhundert wurde Martin Luther geboren. 5) Heute machen wir einen Spaziergang durch die Stadt. 6) Jetzt übersetzen wir den Text ohne Wörterbuch. 7) In Odessa verbringen wir zwei Tage.

**Übung 18. Stellen Sie Fragen zu den unterstrichenen Wörtern.**

1) Ihre Nichte heißt Carola. 2) Sje wohnt bei ihren Eltern 3) Vor zwei Tagen hat es geregnet. 4) Thomas geht auf die Post. 5) Die Mutter kocht die Suppe. 6) In den Bergen liegt noch Schnee

7) Im Frühling werden die Tage länger. 8) Diese Schüler sind sehr fleißig. 9) Er gratuliert seinem Freund zum Geburtstag. 10) Das Wetter ist heute wunderschön.

### **Übung 19. Antworten Sie!**

1) Wer schreibt? (Das Kind ...) 2) Wer lernt? (Andreas ...) 3) Wer wiederholt? (Die Mädchen ...) 4) Wer übt? (Die Studenten ...) 5) Wer antwortet? (Uta und Peter...) 6) Wer fragt? (Der Lehrer...) 7) Wer spielt? (Der Junge...)

### **Übung 20. Fragen und antworten Sie! "Wer" oder "was"?**

1)... steht hier? (ein Stuhl) 2)... spielt? (der Junge) 3)... wiederholt? (der Student) 4)... steht dort? (zwei Stühle) 5)... liegt hier? (eine Jacke) 6) ... lernt? (die Jungen) 7)... übt? (die Kinder) 8) ... liegt dort? (drei Bücher)

### **Übung 21. Fragen und antworten Sie! "Wer ist das?" oder "Was ist das?"**

- 1) ... ist das? (Das ist Andreas Lehmann)
- 2)... ist das? (Das sind Briefe)
- 3)... ist das? (Das ist eine Karte)
- 4)... ist das? (Das ist Monika)
- 5)... ist das? (Das ist ein Vokabelheft)
- 6) ... ist das? (Das sind Peter und Alex)
- 7)... ist das? (Das sind Studenten)

## **LEKTION 2**

### **I. GRAMMATIK:**

#### ***Die Deklination der Substantive***

Man unterscheidet im Deutschen 4 Kasus: der Nominativ - wer? was?; der Genitiv - wessen?; der Dativ - wem?; der Akkusativ - wen? was? Im Singular können folgende Deklinationstypen unterschieden werden: **die starke**, **die schwache** und **die weibliche** Deklination.

## 1. Die starke Deklination

Das Kennzeichen der starken Deklination ist die Endung **-(e)s** im Genitiv Singular.

<b>N.</b>	das Heft	der Tisch
<b>G.</b>	des Heft <b>es</b>	des Tisch <b>es</b>
<b>D.</b>	dem Heft	dem Tisch
<b>Akk.</b>	das Heft	den Tisch

Der starken Deklination gehören alle Neutra und die meisten Maskulina an. Z.B.: das Buch, das Kind, das Diktat, das Fenster, der Mann, der Schnee, der Staat, der Professor, der Sekretär u.a. Wenn ein Substantiv im Nominativ auf -s ausgeht, bekommt es im Genitiv keine Endung:

<b>N.</b> der Humanismus	<b>D.</b> dem Humanismus
<b>G.</b> des Humanismus	<b>Akk.</b> den Humanismus

**Merke:** das Substantiv "**das Herz**" wird folgenderweise dekliniert:

<b>N.</b> das Herz	<b>D.</b> dem Herz <b>en</b>
<b>G.</b> des Herz <b>ens</b>	<b>Akk.</b> das Herz

## 2. Die schwache Deklination

Das Kennzeichen der schwachen Deklination ist die Endung **-(e)n** in allen Kasus außer dem Nominativ.

<b>N.</b>	der Genosse	der Held
<b>G.</b>	des Genoss <b>en</b>	des Helden <b>en</b>
<b>D.</b>	dem Genoss <b>en</b>	dem Helden <b>en</b>
<b>Akk.</b>	den Genoss <b>en</b>	den Helden <b>en</b>

Der schwachen Deklination gehören nur Maskulina an. Diese

Maskulina bezeichnen in der Regel Lebewesen:

- Lebewesen auf -e: der Russe, der Bulgare, der Däne, der Franzose, der Pole, der Tscheche, der Knabe, der Junge, der Kollege, der Zeuge, der Matrose, der Löwe, der Affe, der Hase, der Rabe, der Falke;
- folgende einsilbige Maskulina: der Mensch, der Herr, der Hirt, der Prinz, der Bär;



- c) Fremdwörter auf **-ant, -ent, -ist, -at, -et, -ot, -nom**: der Emigrant, der Präsident, der Polizist, der Demokrat, der Poet, der Patriot, der Astronom, der Agronom.

**Merke:** die Substantive **der Name, der Buchstabe, der Funke, der Glaube, der Same, der Wille, der Gedanke, der Friede, der Haufe, der Schade** werden folgenderweise dekliniert:

N.	der Name	der Gedanke	der Friede
G.	des Namens	des Gedankens	des Friedens
D.	dem Namen	dem Gedanken	dem Frieden
Akk.	den Namen	den Gedanken	den Frieden

### 3. Die weibliche Deklination

Das Kennzeichen der weiblichen Deklination ist das Fehlen der Endungen im Singular. Zu dieser Deklination gehören alle Feminina.

### 4. Die Deklination der Eigennamen

Die Eigennamen erhalten im Genitiv Singular die Endung -s, in anderen Kasus sind sie endungslos: Schillers Balladen, die Hauptstadt Deutschlands. Der Genitiv der Eigennamen wird oft mit "**von + Dativ**" umschrieben: die Balladen von Schiller.

### Die Deklination der Substantive im Plural

Im Plural haben die Substantive nur eine Kasusendung: die Endung - **n** im Dativ:

N.	die Bäume	D.	den Bäumen
G.	der Bäume	Akk.	die Bäume

Wenn das Substantiv im Nominativ Plural auf **-(e)n** oder -s ausgeht, erhält es im Dativ keine Kasusendung:

N.	die Menschen	D.	den Menschen
N.	die Klubs	D.	den Klubs

### ÜBUNGEN

**Übung 1. Gebrauchen Sie die eingeklammerten Substantive im Genitiv.**

1) Das sind die Bücher... (der Lektor, der Lehrer, der Student Petrow, die Lektorin, die Studentin Sidorenko).

2) Hier sind die Kontrollarbeiten ... (die Studenten Petrenko und Pawlenko, die Studentinnen Melnyk und Sydir, die Schüler).

3) Das ist das Wörterbuch ... (ein Schüler, ein Student, eine Schülerin, eine Studentin, ein Mädchen, ein Junge).

4) Das ist der Name ... (ein Arzt, ein Student, eine Ärztin, eine Studentin).

5) Das ist das Zimmer... (ein Arbeiter, der Vater, die Mutter, der Student Nowak, die Studentinnen Monika und Karin, ein Student, eine Arbeiterin).

### **Übung 2. Beantworten Sie folgende Fragen nach dem Muster.**

**Muster:** Wessen Arbeit ist das? (der Schüler Martschuk, ein Schüler)

- Das ist die Arbeit des Schülers Martschuk.

- Das ist die Arbeit eines Schülers.

1) Wessen Buch ist das? (der Lektor, ein Student, eine Studentin, die Studentin Romanjuk)

3) Wessen Zimmer ist rechts? (der Vater, die Mutter)

### **Übung 3. Übersetzen Sie ins Deutsche:**

- 1) Це зошит однієї студентки. 2) Це кімната батька. 3) Це ручка одного студента. 4) Лекція пана Шульца почнеться о 8 годині. 5) Чия це кімната? 6) Чиї це зошити? 7) Чия лекція зараз? 8) Відповідь учня правильна. 9) Відповіді учнів добрі. 10) Ми - студенти університету.

### **Übung 4. Gebrauchen Sie die eingeklammerten Substantive im Dativ.**

1) Er sagt das ... (der Lektor, die Lektorin, die Studenten, die Schüler).

2) Schreibt er ...? (der Vater, die Lehrerin, die Freundin).

3) Es geht... gut (der Großvater, die Frau, das Kind).

4) Er erklärt das ... (ein Schüler, ein Student, eine Arbeiterin, ein Junge, ein Mädchen).

### **Übung 5. Beantworten Sie folgende Fragen.**

1) Wem sagt er das? (der Lektor, der Student Rotar, ein Student, die Schüler).

2) Wem schreibt er oft? (der Lektor Petrow, die Frau Weber)

### ***Übung 6. Übersetzen Sie ins Deutsche.***

1) Я скажу це викладачеві. 2) Ми скажемо це пану Мирославу. 3) Ви поясните це учням? 4) Я скажу це тільки батькові. 5) Ти часто пишеш студентці Сомовій. 6) Я відповідаю вчительці. 7) Кому ви відповідаєте? 8) Кому ви пишете?

### **LEKTION 3**

#### **GRAMMATIK:**

##### ***Die Präposition***

Jede Präposition fordert einen bestimmten Kasus für das Substantiv oder Pronomen.

##### 1) Präpositionen mit dem Dativ:

mit - з	von – від, про
zu - до	außer – крім
seit – з (такого то часу)	bei – у, при, біля
nach - після	entgegen - навпроти
aus - із	gegenüber - навпроти

Z.B.: mit dem Vater, nach der Stunde, aus dem Wald, zum Bahnhof, von dem Baum, bei dem Lehrer, außer einigen Schülern, gegenüber dem Krankenhaus (dem Krankenhaus gegenüber).

##### 2) Präpositionen mit dem Akkusativ:

durch - по, через	gegen - проти
für - за, для, на	wider - проти
ohne - без	bis - до
um - навколо, за, в	

Z.B.: durch die Stadt, für dich, ohne großes Interesse, um den Tisch, um die Ecke, gegen den Wind, bis drei Uhr, die Straße entlang.

##### 3) Präpositionen mit Dativ und Akkusativ.

unter - під	
in - в, на	vor - перед
an - на ( <i>верт. поверхні</i> )	hinter - позаду
auf - на ( <i>горизонт, поверхні</i> )	neben - біля
über - над	zwischen - між

Diese Präpositionen stehen auf die Frage **wo?** mit dem Dativ und auf die Frage **wohin?** mit dem Akkusativ.

stehen wo? Dat. - an der Wand

stellen wohin? Akk. - an die Wand

liegen wo? Dat. - auf dem Tisch

legen wohin? Akk. - auf den Tisch

stehen wo? Dat. - hinter der Tür

stellen wohin? Akk. - hinter die Tür

sitzen wo? Dat. - neben dem Fenster

sich setzen wohin? Akk. - neben das Fenster

hängen (i, a) wo? Dat. - über der Tafel

hängen (te, t) wohin? Akk. - über die Tafel

liegen wo? Dat. - unter der Zeitung

legen wohin? Akk. - unter die Zeitung

stehen wo? Dat. - vor dem Zimmer

sich stellen wohin? Akk. - vor das Zimmer

stehen wo? Dat. - zwischen dem Fenster und der Tür

stellen wohin? Akk. - zwischen das Fenster und die Tür

## **ÜBUNGEN**

**Übung 1.** Setzen Sie die fehlenden Präpositionen ein:

1) Ich laufe zusammen ... meinen Freundinnen ins Institut. 2) Du sprichst einzelne Wörter richtig aus, aber ... dem Lesen machst du noch manche Fehler in der Aussprache. 3) Ich kann ... diesem Lappen die Tafel nicht saubermachen, er ist zu klein. 4) "Morgen ist eine Versammlung, weißt du das?" - "Ja, das weiß ich schon ... unserem Gruppenältesten". 5) Gehen wir ... dem Dekan! Wir besprechen alles ... ihm. 6) "Was machst du am Sonnabend?" - "Wir versammeln uns... einem Mädchen." 7) Ich erblicke einen Jungen. Er geht mir... 8) Diese Beispiele sind ... seinem Buch. 9) Ich komme ich nach Hause nicht. 10) Gehen wir ... den Garten oder den Kai ...?

**Übung 2.** Setzen Sie die fehlenden Präpositionen und Artikel ein, wo es nötig ist.

1) Er schreibt... Bleistift. 2) Diese Mädchen wohnen hier... September dieses Jahres. 3) Einen Satz ... Text versteht er falsch. 4) Um elf Uhr gehen wir ... Vorlesung. 5) Wir übersetzen den Text ... Wörterbuch. 6) Ich verstehe alles ... diesem Satz. 7) Dieser Student wohnt... Eltern. 8) Die Studenten sprechen... Lektor... Kontrollarbeit. 9) Ist das das Zimmer ... Viktor? 10) ... Unterricht gehen die Studenten ... Viktor. 11) Alle Studenten ... Gruppe 4 sind da. 12) Er geht... rechts.

**Übung 3.** Beantworten Sie folgende Fragen:

1) Seit wann studieren Sie an der Universität? 2) Seit wann kennen Sie den Studenten N.? 3) Wohnen Sie zusammen mit dem Studenten N.? 4) Mit wem machen Sie die Hausaufgaben zusammen? 5) Übersetzen Sie oft mit dem Wörterbuch? 6) Sprechen die Studenten gern deutsch? Wovon sprechen Sie? Mit wem sprechen Sie? 7) Bei wem wohnt der Student K.?

**Übung 4.** Übersetzen Sie ins Deutsche:

1) Я перекладаю текст із української мови на німецьку зі словником. 2) Ця дівчина живе у батьків. 3) Він із Києва. 4) Зараз я іду на лекцію. 5) З цього дня ми студенти. 6) Чим ти пишеш? 7) Куди ти підеш після занять? 8) Про що вони говорять? 9) Всі добре розуміють викладача, крім одного студента. 10) Студенти багато говорять про цю книгу. 11) Я живу на цій вулиці з січня цього року. 12) До киян часто приїжджають друзі з Мінська та Риги.

**Übung 5.** Setzen Sie an Stelle der Gedankenpunkte sinngemäß Präpositionen ein: 1) Alle Völker kämpfen... den Krieg. 2)... welchen Roman bekommt dieser Schriftsteller den Nationalpreis? 3) Übersetzen Sie diesen Dialog ... Vorbereitung! 4) Wir gingen ... das Zentrum der Stadt und dann die Hauptstraße ... zum Fluß. 5) Am Neujahrstag tanzen die Kinder ... den Tannenbaum. 6) Warum antwortest du nicht? Hast du etwas ... meinen Vorschlag? 7) Es ist kalt. Binde das Tuch ... den Hals. 8) Heute ist der Geburtstag meiner Tochter. Ich kaufe etwas ... sie. 9)... Geschenk

**Übung 6.** Setzen Sie die entsprechende Präposition ein:

1) Er ist heute nicht da. Wir machen das ... ihn. 2) Die Vorlesung dauert... 2 ... 3 Uhr. 3) Der Text ist nicht kompliziert, wir übersetzen ihn ... Wörterbuch. 4) ... den Tisch stehen Stühle. 5) Schreibst du die Hausaufgaben ...Fehler? 6) Heute findet ... die Studenten des ersten Studienjahres eine Vorlesung statt. 7) ... zur Kontrollarbeit haben wir nur eine Woche Zeit. 8)

Heute beginnt der Unterricht nicht... 9, sondern ... 11 Uhr. 9) Der Student P. fährt... einen Monat nach Kyjiw. 10) ... zur Schewtschenkostraße fahre ich mit dem Trolleybus.

**Übung 7. Übersetzen Sie ins Deutsche:**

1) Для кого ці книги? 2) Без вас ми не почнемо роботу! 3) О котрій годині лекція? 4) Який троллейбус їздить цією вулицею? 5) Ми працюємо сьогодні до четвертої. 6) До п'ятниці у мене ще є час. 7) Цей автобус їде до бібліотеки. 8) Семінар з 5-ої до 7-ої. 9) Яке у вас завдання на середу? 10) Чому він їде через Київ, а (und) не через Львів? 11) До вечора я прочитаю цю статтю. 12) До травня він у Берліні. 13) Вона перекладає без помилок. 14) Я візьму цей журнал тільки на один день.

**Übung 8. Gebrauchen Sie die eingeklammerten Wörter im nötigen Kasus:**

1) Mein Bruder lebt auf (das Land). 2) Er arbeitet in (eine Baubrigade), gleichzeitig ist er Fernstudent an (unsere Universität). 3) Meine Freundin arbeitet in (eine Schule). 4) In (diese Schule) lernen die Kinder Deutsch und Englisch. 5) Wir verbringen diesen Sommer in (ein Dorf). 6) Anfang Juni fahren wir in (dieses Dorf). 7) Ich setze mich an (mein Tisch). 8) Wir schreiben an (dieser Tisch). 9) Ich sehe ihn oft in (unsere Bibliothek). 10) Das steht in (die Zeitung). 11) Wir besuchen ihn oft in (seine Wohnung). 12) Sein Haus ist neben (unsere Schule). 13) Das steht nicht in (unser Text). 14) Zwischen (das Fenster) und (mein Tisch) steht ein Radio. 15) Ich gehe heute in (der Lesesaal). 16) Wir gehen über (die Straße).

**Übung 9. Ergänzen Sie die Antworten. Beachten Sie den Gebrauch "im, ins, am, ans":**

1) Wo liegt dieses Buch? - Es liegt auf... (der Tisch); unter ... (seine Hefte). 2) Wo sitzt du gewöhnlich? - Ich sitze gewöhnlich an ... (das Fenster); neben ... (die Tür)auf... (dieser Stuhl). 3) Wo wohnst du? - Ich wohne in... (diese Straße); auf... (das Land). 4)Wo arbeiten Sie? - Ich arbeite in ... (der Lesesaal); an ... (dieses Institut); an ... (die Universität). 5) Wohin setzt du dich? -Ich setze mich an ... (das Fenster); neben ... (mein Freund). 6) Wohin fahren Sie jetzt? - Ich fahre in ... (die Universität); auf ... (das Land); in ... (die Stadt).

**Übung 10. Gebrauchen Sie Präpositionen "zwischen" oder "unter". Übersetzen Sie die Sätze ins Ukrainische:** 1) Er sitzt ... seinem Vater und seinem Bruder. 2) ... den Studenten sind viele Mädchen des ersten Studienjahres. 3) Diese Schule liegt ... der Puschkin- und Gogolstraße. 4)...

diesen Büchern finden Sie vielleicht etwas für sich. 5) Dieser Hörsaal ist... dem Sprachlabor und dem Dekanat. 6)... uns sind viele Mitglieder dieses Zirkels.

**Übung 11.** *Gebrauchen Sie die Präpositionen "in" oder "nach":*

1) Er lebt... Kyjiw. 2) Wir fahren bald ... Leipzig. 3) Der Bus fährt... Dresden. 4) Ich besuche dich ... Berlin. 5) Er kommt bald... Odessa. 6) Er geht... Hause. 7) Er wohnt... diesem Dorf. 8) Er fährt bald ... diese Stadt.

**Übung 12.** *Stellen Sie den bestimmten Artikel den in nötigen Kasus:*

. 1) Der Sessel steht vor ... Tisch, die Liege hinter ...2) Eva steht vor .. Hotel, Peter hinter ... 3) Karin steht vor ... Kaufhaus, Hans hinter ... 4) Monika steht vor ...Schule, Rolf hinter... 5) Inge geht vor... Post, Stefan hinter ...

**Übung 13.** *Gebrauchen Sie den richtigen Kasus:*

- 1) Das Hotel liegt neben ... Kaufhaus. 2) Ein Telefon steht auf ... Tisch neben ... Tür. 3) Auf ... Regal liegen Bücher, Hefte und Zeitschriften. 4) Das Regal steht an ... Wand. 5) In ... Ecke steht eine Liege. 6) In ... Schrank hängen die Mäntel. 7) In ... Vase stehen Blumen. 8) Sie stellt die Vase'out... Tisch. 9) Er legt das Heft auf... (das Buch). 10) Wir stellen den Schreibtisch an ... Fenster.

**Übung 14.** *Übersetzen Sie folgende Präpositionalgruppen ins Deutsche:* 1) На столах, перед дзеркалом, біля стіни, біля мого столу, у нашому гуртожитку, у вашій кімнаті, між нашими ліжками; 2) В цей кут, під цю картину, на стільці, на стіл, на полицю, на ліжко, під книжку, у портфель, на дошку.

**Übung 15.** *Übersetzen Sie ins Deutsche:*

1) Ми йдемо в гуртожиток. 2) В кімнаті темно, ми вмикаємо світло. 3) В нашій кімнаті двоє дверей. 4) За цими дверима стінна шафа. 5) Між вікном і шафою стоїть письмовий стіл. 6) На стіні під картиною висить дзеркало. 7) Поставмо шафу для одягу біля ліжка. 8)Телевізор стоїть у кутку. 9) В нашій аудиторії світло. 10) Вікна в аудиторіях великі. 11) На кожному столі стоїть настільна лампа. 12) Я сиджу за столом праворуч. 13) Поклади свої книги на стіл!

## LEKTION 4

### I. GRAMMATIK:

#### 1. Die Verben mit den trennbaren und untrennbaren Präfixen im Präsens

Die untrennbaren Vorsilben sind: *ent-, er-, ver-, zer-, he-, ge-, emp-, miß* (entnehmen, erzählen, verkaufen, zerschlagen, begrüßen, gebrauchen, empfehlen, mißlingen). Die untrennbaren Vorsilben sind immer unbetont und werden zusammen mit den Verben geschrieben.

Zu den trennbaren Vorsilben gehören: *ab-, an-, auf-, aus-, bei-, ein-, mit-, nach-, vor-, zu-* und viele andere (abnehmen, ankommen, aufmachen, vorstellen, u.a.) Steht das Prädikat des selbständigen Satzes im Präsens, Präteritum oder im Imperativ, so werden diese Vorsilben vom Verb abgetrennt.

#### *Konjugation der abgeleiteten Verben im Präsens:*

<i>ich</i> erzähle, entnehme	<i>ich</i> stehe auf, gebe aus
<i>du</i> erzählst, entnimmst	<i>du</i> stehst auf, gibst aus
<i>er, sie, es</i> erzählt, entnimmt	<i>er, sie, es</i> steht auf, gibt aus
<i>wir</i> erzählen, entnehmen	<i>wir</i> stehen auf, geben aus
<i>ihr</i> erzählt, entnehmt	<i>ihr</i> steht auf, gebt aus
<i>sie</i> erzählen, entnehmen	<i>sie</i> stehen auf, geben aus

Die trennbaren Vorsilben sind betont.

Die Vorsilben *durch-, über-, unter-, um-* können sowohl trennbar als auch untrennbar sein. Hat die Vorsilbe eine konkrete örtliche Bedeutung, so ist sie meist trennbar: umziehen - переїжджати; übersetzen - переправити; übersetzen - перекладати; umschreiben - описати; unterdrücken - пригнічувати; durchsuchen - обшукати.

Die zusammengesetzten Verben (stattfinden, teilnehmen, wahrsagen, bekanntgeben, schiefgehen, kennenlernen u.a.) haben den Hauptton auf dem ersten Teil und werden im Satz wie Verben mit trennbaren Vorsilben behandelt.

#### 2. Die reflexiven Verben

Die reflexiven Verben bezeichnen eine Handlung, die auf die handelnde Person zurückgeht: sich waschen, sich anziehen, sich rasieren, sich kämmen.

#### **Konjugation der Reflexivverben**

<i>Ich</i> setze mich	<i>wir</i> setzen uns
-----------------------	-----------------------



**Du** setzt dich                    **ihr**    setzt euch  
**er, sie, es**    setzt sich    **sie**    setzen sich

***Die Stellung des Reflexivpronomens "sich" im Satz.***

Mein Bruder fühlt sich jetzt wohl.

Jetzt fühlt sich mein Bruder wohl.

Jetzt fühlt er sich wohl.

Fühlt er sich jetzt wieder wohl?

Fühlt sich Ihr Bruder jetzt wieder wohl?

**Ü B U N G E N**

***Übung 1. Übersetzen Sie in die Muttersprache.***

- 1) Die Vorlesung findet heute hier statt. 2) Oleg und Kolja stehen jeden Tag um 7 Uhr auf.
- 3) Olga kommt ins Konzert mit. 4) Die Studentin Petrenko wischt die Tafel schnell ab.
- 5) Die Vorlesung des Professors Koroltschuk O.P. findet um 3 Uhr statt.

***Übung 2. Konjugieren Sie die Verben im Präsens.***

- a) aufstehen, aufmachen, aufräumen, hingehen, anfangen, einschalten, einsteigen, vorbereiten, stattfinden, anrufen, vorlesen, abwischen;
- b) besuchen, beginnen, bekommen, erzählen, versprechen, gehören, zerstören, entnehmen.

***Übung 3. Lesen und übersetzen Sie die Verben. Nennen Sie die Verben mit trennbaren und untrennbaren Vorsilben.*** Anhören, aufhören, aufbauen, anfangen, beginnen, behalten, fortsetzen, mitkommen, verbringen, vorbereiten, mitschreiben, erzählen, ausschalten, mitfahren, einsteigen, aussteigen, freisprechen, schiefgehen, kaltstellen, kennenlernen, stehenbleiben.

***Übung 4. Übersetzen Sie die Verben mit gleichem Stamm.***

- a) zählen, erzählen, aufzählen, mitzählen;
- b) halten, aufhalten, behalten, enthalten;
- c) stehen, aufstehen, bestehen, verstehen, entstehen;

- d) nehmen; abnehmen; entnehmen, teilnehmen;  
e) sprechen, besprechen, versprechen, aussprechen.

**Übung 5.** *Beantworten Sie die Fragen.*

1) Haben Sie zu Hause ein Telefon? 2) Rufen Sie oft Ihren Freund an? 3) Sie bekommen eine neue Wohnung. Wann ziehen Sie in die neue Wohnung ein? 4) Richten Sie Ihre Wohnung modern ein? 5) Wie sieht dein Freund aus? 6) Wen lädst du zu deinem Geburtstag ein?

**Übung 6.** *Setzen Sie die entsprechenden Vorsilben ein.*

1) Nimmst du heute deine Aktentasche nicht... 2) Warum steht sie heute so früh ... 3) Verzeihen Sie, steigen Sie an dieser Haltestelle ...? -Ja, ich steige hier... 4) Unsere Wohnung liegt im vierten Stock, und wir gehen die Treppe ... 5) Warum bleiben Sie vor diesem Bild so lange ... 6) Meine Mutter ruft mich jeden Tag ... 7) Wer zieht in diese Wohnung ...? 8) Warum siehst du heute schlecht...? Bist du krank?

**Übung 7.** *Übersetzen Sie ins Deutsche.*

1) Він дзвонить мені щодня. 2) Подзвони йому сьогодні. 3) Чому ти сам не дзвониш? 4) Коли ти встаєш в неділю? 5) Ви виходите біля вокзалу? 6) Ми піднімаємося сходами і заходимо в аудиторію.

7) На цій зупинці ми виходимо. 8) Я запрошую Вас в неділю до нас.

**Übung 8.** *Konjugieren Sie die Reflexivverben im Präsens.*

sich waschen, sich abtrocknen, sich rasieren, sich kämmen, sich anziehen, sich beeilen, sich verspäten, sich bemühen, sich setzen, sich erholen, sich interessieren.

**Übung 9.** *Setzen Sie die Reflexivpronomen in entsprechende Person ein.* a) 1) Ich fühle ... wohl. 2) Du fühlst... immer wohl. 3) Er fühlt... dort nicht wohl. 4) Wir fühlen ... wohl. 5) Ihr fühlt... wohl. 6) Fühlen Sie... wohl?

- b) 1) Wir setzen ... zu Ihnen. 2) Er setzt ... weit von mir. 3) Ihr setzt... immer weit vom Lehrer. 4) Mein Kind wäscht... schon selbst. 5) Wie fühlt... ihr Vater? 6) Sie wäscht... schon eine Stunde. 7) Wie fühlt... ihr Bruder? 8) Zuerst mache ich Frühgymnastik, dann wasche ich ... 9) Wo wäschst du ... gewöhnlich?

**Übung 10.** *Bilden Sie Fragen ohne Fragewort!*

- 1) Sein Vater fühlt sich hier wohl. 2) Sie waschen sich nach der Frühgymnastik. 3) Die Tochter setzt sich zu ihrer Mutter. 4) Seine Eltern fühlen sich wohl. 5) Dein Freund setzt sich immer so weit vom Lehrertisch. 6) Nach dieser Arbeit fühlt sie sich nicht wohl.

**Übung 11.** *Ersetzen Sie die unterstrichenen Substantive durch die Personalpronomen. Beachten Sie die Stellung des Pronomens "sich" im Satz. Muster: Heute fühlt sich mein Vater wieder wohl. - Heute fühlt er sich wieder wohl.*

- 1) Meine Eltern erholen sich im Süden. 2) Setzen sich die Schüler weit vom Lehrertisch? 3) Nach der Frühgymnastik waschen sich die Kinder. 4) Jetzt fühlt sich mein Kind wieder wohl. 5) Nach der Erholung im Süden fühlt sich Olga wohl.

**Übung 12.** *Übersetzen Sie ins Deutsche.*

- 1) Мій брат почуває себе погано, він втопився. 2) Ця дитина ще сама не вмивається, вона мала. 3) Вже вранці вона почуває себе погано. 4) Чому завжди ти так далеко сідаєш? 5) її мати відпочиває завжди на півдні України.

## **LEKTION 5**

### **GRAMMATIK:**

#### **1. Das grammatische Geschlecht der Substantive**

Im Deutschen unterscheidet man Maskulina (Substantive männlichen Geschlechts), Feminina (Substantive weiblichen Geschlechts) und Neutra (Substantive sächlichen Geschlechts).

Eine große Anzahl von Substantiven (meist einsilbige Wörter) weisen keine Merkmale des grammatischen Geschlechts auf: der Tisch, der Baum, der Apfel, der Fuß, der Eimer, der Garten, die Uhr, die Stirn, die Feder, die Insel, das Heft, das Jahr, das Dach, das Fenster, das Mittel, das Zeichen u.a. Bei vielen Substantiven dagegen kann man das Geschlecht ihrer Bedeutung oder ihrer Form nach bestimmen.

## ***Maskulina sind:***

### ***a) der Bedeutung nach:***

- 1) ***männliche Personen und Tiere:*** der Mann, der Knabe, der Sohn, der Vater, der Neffe, der Hirt, der Freund, der Stier, der Hengst, der Löwe, der Wolf, der Hund, der Fuchs ;
- 2) ***die Namen der meisten Vögel und Fische:*** der Adler, der Rabe, der Falke, der Kuckuck, der Strauß, der Pelikan, (aber: die Nachtigall), der Karpfen, der Hering, der Aal, der Hecht, der Zander, der Lachs;
- 3) ***die Benennungen von Berufen:*** der Lehrer, der Arzt, der Schlosser, der Dreher;
- 4) ***die Namen der Jahreszeiten, Monate und Tage:*** der Sommer, der Herbst, der Mai, der Juni, der Dienstag;
- 5) ***die Namen der Himmelsrichtungen und Winde:*** der Norden, der Osten, der Nordosten, der Taifun, der Orkan;
- 6) ***die Namen der Niederschläge:*** der Regen, der Schnee, der Hagel, der Reif, der Nebel;
- 7) ***die meisten Benennungen der Berge und Gesteine:*** der Brocken, der Elbrus, der Kasbek, der Vesuv, der Harz (aber die Alpen, die Karpaten, die Krim, die Pyrenäen, die Apenninen, die Anden, die Kordilleren), der Lehm, der Sand, der Kalk, der Basalt, der Granit, der Marmor (aber die Kreide);
- 8) ***die Namen der meisten Geldeinheiten:*** der Heller, der Pfennig, der Taler, der Rubel, der Zloty, der Dollar, der Frank, der Peso, der Dinar (aber: die Mark, die Hrywnja, die Krone, das Pfund, die Lira, die Kopeke);
- 9) ***die Namen der Wagen:*** der Wartburg, der Wolga, der Moskwitsch, der Lada, der Volvo, der Fiat.

### ***b) der Form nach:***

- 1) ***Substantive mit Ableitungssuffixen: -er, -ler, -ner, -el, -ling:*** der Arbeiter, der Wecker, der Ordner, der Sportler, der Redner, der Afrikaner, der Schlüssel, der Mantel, der Lehrling, der Frühling;
- 2) ***Substantive mit fremden Suffixen: -al, -at, -ant, -ar, -är, -ent, -et, -eur, -ier, -ist, -is--mus, -or, -ot, -us, -og, -graph, -nom:*** der General, der Soldat, der Aspirant, der Bibliothekar, der Pionier, der Sekretär, der Doktor, der Patriot, der Poet, der Sozialist, der Notar, der Photograph u.a.;
- 3) ***die meisten Substantive auf -en (außer den substantivierten Infinitiven):*** der Boden, der

Garten, der Wagen;

4) **fünf Substantive auf-ee:** der Kaffee, der Klee, der Schnee, der See,  
der Tee;

5) **verbale Ableitungen ohne Suffix:** der Gebrauch, der Kampf, der Sieg,  
der Schlaf, der Sprung (aber das Band, die Dauer, das Deck, das Lob,  
das Maß, das Spiel, die Tat, das Verbot).

***Feminina sind: a) der Bedeutung nach:***

1) **weibliche Personen und Tiere:** die Frau, die Mutter, die Tochter, die Kuh, die Katze, die  
Stute, die Ziege (aber das Weib, das Fräulein, das Mädchen, das Schaf, das Huhn, das  
Schwein);

2) **die Namen der Bäume, Blumen, des Obstes:** die Birke, die Buche, die Eiche, die Eberesche,  
die Kastanie, die Kiefer, die Linde, die Pappel, die Aster, die Rose, die Tulpe, die Nelke, die  
Lilie, die Birne, die Kirsche, die Zitrone, die Gurke, die Zwiebel (aber: der Ahorn, der Flieder,  
der Mohn, der Enzian, der Holunder, der Wacholder, der Apfel, der Pfirsich, der Kürbis, der  
Rettich, der Kohl);

**die Namen der Insekten:** die Fliege, die Biene, die Ameise, die Grille, die Motte (aber: der  
Schmetterling, der Käfer);

4) **die Zahlen als Ziffern:** die Eins, die Fünf;

5) **die Benennungen der deutschen Flüsse:** die Elbe, die Oder, die Spree,

die Weser (aber: der Main, der Neckar, der Rhein). Flußnamen der anderen Länder haben  
meist das Geschlecht, das ihnen in der Sprache des Landes eigen ist;

6) **Flugzeug-, Schiffs- und Raumschiffsnamen:** die TU-104, die  
Rostock, die Wostok, die Apollo.

***b) der Form nach:***

1) **Substantive mit Ableitungssuffixen -ei, -in, -heit,-keit, -schaft, -ung:** die Bücherei, die  
Arbeiterin, die Studentin; die Krankheit; die Aufmerksamkeit, die Freundschaft, die Prüfung;

2) **Ableitungen von Verben und Adjektiven auf -e:** die Frage, die Aufgabe, die Kälte, die  
Wärme;

3) **Substantive mit den fremden Suffixen -ie, -ik, -tat,-tion, -ur, -ion:** die Melodie, die Politik,  
die Grammatik, die Konjugation, die Kultur.

**Neutra sind: a)        der Bedeutung nach:**

- 1) **junge Personen und Tiere:** das Kind, das Kalb, das Lamm, das Fohlen, das Ferkel, das Kücken;
- 2) **gemeinsame Bezeichnung für männliche und weibliche Lebewesen:**  
das Huhn, das Kamel, das Pferd, das Rind, das Schaf, das Schwein;
- 3) **die Namen der Städte und Ortschaften, der Kontinente und Erdteile, Inseln und Halbinseln (sie werden nur dann mit dem Artikel gebraucht, wenn sie mit einem Attribut gebraucht werden):** das heiße Afrika, das schöne Kyjiw, das sonnige Sizilien (Ausnahmen: die Arktis, die Antarktis, der Irak, der Iran, die Schweiz, die Ukraine, die Mongolei, die Türkei, der Libanon, der Haag, der Pfalz, der Jemen, der Sudan, die Slowakei, die Niederlande);
- 4) **die Namen der Metalle:** das Blei, das Chrom, das Eisen, das Gold, das Kupfer, das Silber, das Uran (aber der Stahl, die Bronze);
- 5) **die Namen der Hotels, Restaurants und Filmtheater:** das "Leipzig", das "Dnipro", das "Astoria".

**b) der Form nach:**

- 1) **Substantivierungen von verschiedenen Wortarten (soweit sie nicht Personen bezeichnen) und Buchstaben:** das Lesen, das Eisen, das Rauchen, das Neue, das Blaue, das Grün, das Geschriebene, das Ich, das Wenn, das Aber, das A;
- 2) **Substantive mit den Suffixen: -chen, -lein; -nis;-sal; -tum:** das Mädchen, das Fräulein, das Buchlein, das Ereignis, das Ergebnis, das Zeugnis, das Schicksal, das Rätsel, das Eigentum, das Studententum (aber die Kenntnis, die Erlaubnis, die Finsternis, die Besorgnis, die Fäulnis, die Wildnis, der Irrtum, der Reichtum);
- 3) **Substantive mit den fremden Suffixen: -ett, -ment, -um:** das Balett, das Regiment, das Studium, das Museum;
- 4) **die meisten Substantive mit dem Präfix ge-:** das Gebirge, das Gebäude, das Getreide, das Gespräch (aber der Gebrauch, der Geschmack, der Geruch, der Gesang, die Gewalt).

**Geschlecht der zusammengesetzten Substantive**

Zusammengesetzte Substantive folgen dem Geschlecht des Grundwortes nach: die Hausaufgabe, der Haustürschlüssel (aber das Jahrhundert, das Jahrtausend, das Jahrzehnt).

Zusammensetzungen mit dem Grundwort **-teil** sind sächlichen und männlichen Geschlechts: der Anteil, der Bestandteil, der Erdteil, der Körperteil, der Nachteil, der Redeteil, der Stadtteil, der Vorteil, das Erbteil, das Hinterteil, das Gegenteil, das Vorderteil.

Abkürzungen wörter richten sich meist nach dem Geschlecht der vollen Wörter: die HO (die Handelsorganisation), der PKW (der Personenkraftwagen).

Manche gleichlautende Substantive unterschiedlicher Bedeutung sind auch verschiedenen Geschlechts: das Band (zum Binden), das Band (Fessel der Liebe), der Band (das Buch); der Erbe (der Erbende), das Erbe (die Erbschaft); der Harz (das Gebirge), das Harz (Saft eines Nadelbaums); der Hut (Kopfbedeckung), die Hut (Schutz); der Kiefer (Kinnlade), die Kiefer (Nadelbaum); der Kunde (Käufer), die Kunde (Nachricht); der Leiter (Chef), die Leiter (zum Steigen); der See (Binnengewässer), die See (Meer); das Steuer (zum Lenken), die Steuer (Abgabe an den Staat), der Tau (Niederschlag), das Tau (dichtes Seil); der Tor (dummer Mensch), das Tor (Tür für Fahrzeuge), der Verdienst (das verdiente Geld), das Verdienst (besondere Tat).

## 2. Negation

### *Negationswörter und ihre positiven Entsprechungen*

1. kein	ein und Substantive ohne Artikel
2. keiner	einer, jemand
3. niemand	jemand, einer, jeder
4. nichts	alles, etwas
5. nie, niemals	immer, irgendwann
6. nirgends	überall
7. nirgendwo, nirgends	irgendwo irgendwoher
	irgendwohin
	sowohl - als auch
	ja, doch

### *Negation mit "kein"*

**"Kein"** verneint ein Ding, eine Person. Im Singular wird es wie der unbestimmte Artikel, im Plural wie der bestimmte Artikel dekliniert.

1. Er beantwortet einen Brief. - Er beantwortet keinen Brief (aber: Einen Brief beantwortet er nicht)
2. Er schreibt Briefe. - Er schreibt keine Briefe, (aber: Briefe schreibt er nicht)
3. Er ißt Obst. - Er ißt kein Obst. Obst ißt er nicht.
4. Er hat Zeit. - Er hat keine Zeit. Zeit hat er nicht.

### *Negation mit "nicht"*

1. Ich verstehe das nicht. Ich kenne diesen Mann nicht.
2. Das Konzert findet heute nicht statt.
3. Er ist nicht verheiratet. Er ist nicht krank.
4. Ich studiere nicht an der Universität.
5. Heute sind nicht alle da.
6. Das Konzert findet nicht heute statt.

### *Negation mit anderen Negationswörtern.*

1. Es ruft jemand/einer. → Es ruft niemand. Jeder bekam eine Einladung.  
Niemand bekam eine Einladung.
2. Er weiß alles/etwas. → Er weiß nichts.
3. Er braucht ihn immer/irgendwann. → Er braucht ihn niemals/nie.
4. Er sucht überall. → Er sucht nirgends.
5. Er fragt irgendwo. → Er fragt nirgendwo/nirgends.
6. Er kommt irgendwoher. → Er kommt nirgendwoher.
7. Er fährt irgendwohin. → Er fährt nirgendwohin.
8. Er läuft sowohl Lang- als auch Mittelstrecken. → Er läuft weder Lang- noch Mittelstrecken.
9. Besucht er die Schule? → Nein, er besucht die Schule nicht. Ja, er besucht die Schule.



***nicht, kein + sondern***

1. Die Vorlesung ist nicht heute, sondern morgen.
2. Heute haben wir keine Vorlesung, sondern ein Seminar.

***Merken Sie sich den Gebrauch von "sondern" und "aber"***

1. Das Zimmer ist nicht groß, sondern klein.
2. Das Zimmer ist nicht groß, aber gut.

***ja, nein, doch***

1. Ist die Vorlesung interessant?  
Ja, die Vorlesung ist interessant.  
Nein, die Vorlesung ist nicht interessant.
2. Ist die Vorlesung nicht interessant?  
Nein, die Vorlesung ist nicht interessant.  
Doch, die Vorlesung ist interessant.

**ÜBUNGEN**

**Übung 1.** Bestimmen Sie das grammatische Geschlecht folgender Substantive der Bedeutung nach. Vater, Sohn, Junge, Kollege, Held, Wirt, Bär, Löwe, Elefant, Fuchs, Wolf, Hund, Hase, Hengst, Adler, Rabe, Falke, Strauß, Kuckuck, Karpfen, Zander, Hecht, Aal, Lachs, Lehm, Sand, Kalk, Basalt, Granit, Marmor, Gips, Kuh, Sau, Katze, Henne, Gans, Ente, Schaf, Frau, Mutter, Tochter, Nichte, Tante, Witwe, Weib, Mädels, Mädchen, Fräulein, Fliege, Biene, Ameise, Grille, Motte, Schmetterling, Käfer, Kind, Kalb, Fohlen, Lamm, Ferkel, Eisen, Kupfer, Gold, Silber, Blei, Zink, Helium, Neon, Stahl, Bronze, Schwefel, Huhn, Kamel, Pferd, Rind, Ziege.

**Übung 2.** Nennen Sie alle Jahreszeiten, Monate, Wochentage mit dem bestimmten Artikel.

**Übung 3.** Nennen Sie alle Himmelsrichtungen.

**Übung 4.** Welche Niederschläge können Sie nennen?

**Übung 5.** Schreiben Sie die Benennungen folgender Bäume mit dem bestimmten Artikel nieder, übersetzen Sie diese Substantive ins Ukrainische und lernen Sie die Wörter. Eiche, Birke, Buche, Linde, Kiefer, Weide, Tanne, Kastanie, Pappel, Espe, Ahorn, Eberesche.

**Übung 6.** Schreiben Sie die Benennungen der Früchte und Beeren mit dem bestimmten Artikel nieder, übersetzen Sie diese Substantive und lernen Sie die Wörter. Birne, Kirsche, Pflaume, Zitrone, Beere, Erdbeere, Himbeere, Stachelbeere, Johannisbeere, Brombeere, Aprikose, Apfelsine, Mandarine, Apfel, Pfirsich, Quitte, Weintrauben, Gurke, Tomate, Rübe, Mohrrübe, Zwiebel, Petersilie, Kohl, Rettich, Melone, Wassermelone, Knoblauch, Dill, Kartoffel, Kürbis.

**Übung 7.** Schreiben Sie die Benennungen folgender Blumen mit dem bestimmten Artikel nieder, übersetzen Sie sie und lernen Sie die Substantive. Aster, Lilie, Nelke, Kornblume, Maiglöckchen, Levkoje, Gladiole, Dahlie, Reseda, Mohn, Phlox, Löwenzahn, Löwenmaul, Kamille, Pfingstrose (Päonie), Rose, Tulpe, Georgine, Flieder, Vergißmeinnicht, Schneeglöckchen, Veilchen,

**Übung 8.** Nennen Sie die Länder, die an die Ukraine grenzen.

**Übung 9.** Nennen Sie die Namen der europäischen Länder

**Übung 10.** Nennen Sie die Namen der größten Länder in Asien.

**Übung 11.** Nennen Sie die größten Städte der Ukraine.

**Übung 12.** Nennen Sie die größten Städte Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.

**Übung 13.** Nennen Sie die bedeutendsten Berufe.

**Übung 14.** Schreiben Sie die Benennungen folgender Berge und Flüsse mit dem bestimmten Artikel. Harz, Brocken, Himalaja, Pyrenäen, Ural, Balkan, Krim, Alpen, Karpaten, Apenninen, Anden, Kordilleren, Elbe, Oder, Spree, Weser, Main, Neckar, Rhein, Donau, Kaukasus.

**Übung 15.** Bestimmen Sie das Geschlecht der Substantive nach ihrer Form.

1. Arzt, Ärztin, Arznei
2. Bäcker, Gebäck, Bäckerei
3. Studium, Student, Studentin,  
Studentenschaft
4. Prüfung, Prüfling
5. Schlacht, Schlächter, Schlächtere
6. Einkauf, Einkäufer, Einkäuferin
7. Schwimmerei, Schwimmer, Schwimmerin
8. Blau, Blaue, Bläuling
9. Farbe, Färber, Färberei
10. Freund, Freundin, Freundschaft
11. Trank, Trunk, Getränk, Tränke, Trinker
12. Erzähler, Erzählerin, Erzählung, Erzählen
13. Kranke, Krankheit

**Übung 16.** Ordnen Sie folgende Substantive nach dem Geschlecht in drei Gruppen.

- 1) Name; 2) Land; 3) Freund; 4) Lehrer; 5) Heft; 6) Sprache; 7) Frau; 8) Kind; 9) Buch; 10) Antwort; 11) Herr; 12) Frage; 13) Schüler; 14) Bleistift; 15) Karte; 16) Tag; 17) Juni; 18) Vormittag; 19) Brief; 20) Zahl; 21) Uhr; 22) Minute; 23) Person; 24) Abend; 25) Jahr; 26) Nacht; 27) Monat; 28) Reise; 29) Tasche; 30) Tasse.

**Übung 17.** Bestimmen Sie das Geschlecht der Substantive der Form nach.

Sportler, Lehrer, Büchlein, Einheit, Mädchen, Bewegung, Aspirant, Wissenschaft, Geographie, Geschenk, Geschäft, Einladung, Gespräch, Hörer, Zuschauer, Wanderung, Heizung, Gang, Gewitter, Landschaft, Wiederholung, Gebirge.

**Übung 18.** Gruppieren Sie folgende Substantive nach dem Geschlecht.

*Achten Sie auf die Bedeutung und auf die Form der Substantive.*

Eisen, Wissenschaftler, Gold, Ural, Wärme, Arzt, Kuh, Nelke, Apfel, Spaten, Sprache, Fahrt, April, Sonnabend, Erdbeere, Osten, Pferd, Birke, Leipzig, Sportler, Gesundheit, Decke, Sieg, Gebäude, Tischchen, Universität, Laboratorium, Sonderling, Tanne, Veilchen, Leben, Grün, Gebrauch, Arznei, Deklination, Ingenieur.

**Übung 19.** Bestimmen Sie das Geschlecht der substantivierten Wortarten.

Gebrauch, Kampf, Sieg, Schlaf, Sprung, Spiel, Tat, Verbot, Frage, Aufgabe, Kälte, Wärme, Lesen, Essen, Rauchen, Neue, Blaue, Grün, Geschriebene, Ich, Wenn, Gehalt, Geschmack, Geruch, Gesang, Gewalt.

**Übung 20.** Bestimmen Sie das Geschlecht der zusammengesetzten Substantive. Schreiben Sie die angegebenen Substantive mit dem bestimmten Artikel nieder. Tannenbaum, Arbeitskleidung, Regenschirm, Erholungsheim, Arbeitstag, Hausarbeit, Frühlingskleid, Winterschuh, Taschenlampe, Staatsmann, Neubau, Wörterbuch, Löwenmaul, Eisbahn, Wortfolge, Speisehalle, Himmelsrichtung, Abendbrot, Wintermantel, Handtuch, Wasserkraft, Weltraumfahrt, Menschenleben.

**Übung 21.** Setzen Sie "nicht" oder "kein" ein.

- 1) Peter kommt ... oft. 2) Wir arbeiten heute ... 3) Er sitzt ... hier, er sitzt dort. 4) Ich verstehe diesen Satz... 5) Ich habe ... Bleistift und Füller. 6) Ich sehe... Fehler. 7) Verstehen Sie diese Regel...? 8) Sprechen Sie ...! 9) Das ist ... Buch, das ist ein Heft.

**Übung 22.** Verneinen Sie die unterstrichenen Satzglieder mit "kein ". Muster: Er hat Durst. - Er hat keinen Durst.

- 1) In diesem Geschäft gibt es Lebensmittel.
- 2) Wir haben heute Zeit, euch zu helfen.
- 3) Hier gibt es ein Haus, das uns gefällt.
- 4) Er gibt ihm eine Gelegenheit, sich zu verteidigen.
- 5) Hans hat Bekannte, die ihm helfen könnten.
- 6) Der Kranke hat seit mehreren Tagen Hunger.
- 7) Ich brauche ein Auto.
- 8) Er wünscht sich zu seinem 12. Geburtstag ein Spielzeug.

**Übung 23.** Übersetzen Sie ins Deutsche.

1) В мене є олівець. У мене немає олівця, у мене є ручка. 2) У нас є ця книга. 3) У нього є друг? Так, у нього є друг. Його звали Дітер. 4) У вас є словник? Ні, у мене немає словника. У мене немає помилки. 6) У неї немає годинника. 7) У нас сьогодні немає занять.

**Übung 24.** Üben Sie zu zweit.

Muster: Brauchen Sie einen Bleistift? - Nein, ich brauche keinen Bleistift, ich brauche einen Kugelschreiber. 1) Brauchen Sie einen Kugelschreiber? 2) Brauchen Sie ein Wörterbuch? 3) Brauchen die Studenten einen Kassettenrecorder? 4) Braucht ihr Lehrer Bilder? 5) Brauchst du Hefte? 6) Braucht ihr eine Lampe? 7) Brauchen Sie Kreide? 8) Brauchen Sie einen Tisch? 9) Braucht diese Gruppe eine Tafel?

**Übung 25.** Übersetzen Sie ins Ukrainische.

- 1) Kommt ihr heute? - Nein, wir kommen heute nicht. 2) Ist das ein Heft? - Nein, das ist kein Heft, sondern ein Wörterbuch. 3) Bist du krank? - Ich bin nicht krank. 4) Ist dieser Junge Ingenieur? - Nein, er ist kein Ingenieur, er ist Lehrer. 5) Arbeiten Sie nicht? - Doch, ich arbeite.
- 6) Verstehen Sie diesen Text nicht? - Doch, ich verstehe diesen Text.
- 7) Machen die Hörer keine Fehler? - Doch, sie machen noch Fehler.
- 8) Schreiben Sie nicht? - Nein, ich schreibe nicht.

**Übung 12.** Lesen und übersetzen Sie den Text.

*Fritz Kocher*

**Der Beruf.**

Um in der Welt ein rechtschaffendes Leben führen zu können, muß man einen Beruf haben. Die Arbeit muß ihren bestimmten Charakter und einen Zweck haben, zu dem sie führen soll. Um das zu erreichen, wählt man einen Beruf. Das geschieht, wenn man aus der Schule tritt und mit diesem Ereignis ist man ein erwachsener Mensch, das heißt, nun hat man eine andere Schule vor sich: das Leben. Das Leben sei ein strenger Schulmeister, was allgemeine Ansicht ist. Wir dürfen nach unserer Lust den Beruf wählen, und wo wir das nicht dürfen, tut man uns unrecht.

Ich habe zu allen möglichen Berufen Lust. Da ist das Wählen, eine schwere Sache. Ich glaube, ich tue am besten, wenn ich den ersten besten Beruf ergreife, ich erprobe und wenn ich ihn satt habe, fortwerfe. Kann man denn überhaupt wissen, wie es innerhalb eines Berufes aussieht?

Ich habe zu allen möglichen Berufen Lust. Da ist das Wählen, eine schwere Sache. Ich glaube, ich tue am besten, wenn ich den ersten besten Beruf ergreife, ich erprobe und wenn ich ihn satt habe, fortwerfe. Kann man denn überhaupt wissen, wie es innerhalb eines Berufes aussieht?

Ich denke, das muß man doch zuerst erfahren. Unerfahrene Geister, wie wir sind, können vor kein Urteil gestellt werden, ohne sich glänzend zu blamieren. Das ist durchaus Geschmack und Sache unserer Eltern, uns einen Beruf auszusuchen. Sie wissen am besten, wozu wir taugen. Taugen wir zu Besserem, als wozu Sie uns fürs Leben bestimmt haben, so ist später immer Zeit umzusatteln.

Nun, mein Geschmack wäre ein Schiffskapitän. Aber ich frage mich, ob meine Eltern mit diesem Wunsch einverstanden sind. Sie lieben mich sehr, und sie würden besorgt sein um mich, wenn sie mich den Stürmen des Meeres ausgesetzt wüßten. Schlosser, Tischler, Maurer,

Drechsler will ich nicht werden. Handwerk lockt mich nicht an. Buchbinder wäre hübscher, aber meine Eltern werden es nicht zugeben wollen, weil ich ihnen viel zu gut dafür bin. Sie sollen mich nur nicht studieren lassen, ich würde verkommen. Zum Arzt habe ich keine Lust, zum Pfarrer - kein Talent, zum Juristen - kein Sitzleder, und Lehrer werden ... Ich möchte lieber sterben. Unsere Lehrer mindestens sind alle nicht glücklich, man sieht es ihnen an. Förster möchte

ich werden, meine Eltern sind damit nicht einverstanden. Als Dichter möchte ich in Paris, als Musiker - in Berlin, als Kaufmann - nirgends leben. Man tue mich in ein Büro und erfahre dann das Weitere. Nun habe ich eines auf der Seele: Gaukler sein wäre es schön. Ich fühle, ich habe zum Spaßmacher Talent. Aber den Eltern würde es Kummer bereiten, mich auf der Bühne zu wissen mit einer rotbemalten langen Nase und mehlbestreuten Wangen und im weißen lächerlichen Anzug. - Was nun denn? Daheim bleiben und greinen? Das niemals. Eines ist sicher, mir ist nicht bang vor den Berufen. Es gibt so viele.

#### Тематичний словник

Професії	Berufe
<i>автослюсар</i>	<i>der Autoschlosser, s, -</i>
<i>адвокат</i>	<i>der Rechtsanwalt, s, e</i>
<i>актор</i>	<i>der Schauspieler, s, -</i>
<i>археолог</i>	<i>der Archäologe, -n, -n</i>
<i>архітектор</i>	<i>der Architekt, -en, -en</i>
<i>ботанік</i>	<i>der Botaniker, s, -</i>
<i>будівельник</i>	<i>der Bauarbeiter, s, -</i>
<i>бухгалтер</i>	<i>der Buchhalter, s, -</i>
<i>вихователька в дитсадку</i>	<i>die Kindergärtnerin, -nen</i>
<i>водій автомашини</i>	<i>der Kraftfahrer, s, -</i>
<i>геолог</i>	<i>der Geologe, -n, -n</i>
<i>гірник, шахтар</i>	<i>der Bergmann, s, -leute</i>
<i>диктор</i>	<i>der Rundfunksprecher, s, -</i>

<i>доярка</i>	<i>die Melkerin, -, nen</i>
<i>друкар</i>	<i>der Drucker, s, -</i>
<i>електрик</i>	<i>der Elektriker, s, -</i>
<i>журналіст</i>	<i>der Journalist, -en, -en</i>
<i>залізничник</i>	<i>der Eisenbahner, s, -</i>
<i>зварювальник</i>	<i>der Schweißer, s, -</i>
<i>зубний лікар</i>	<i>der Zahnarzt, es, (-_)e</i>
<i>історик</i>	<i>der Historiker, s, -</i>
<i>коваль</i>	<i>der Schmied, es, e</i>
<i>кравець</i>	<i>der Schneider, s, -</i>
<i>кранівник</i>	<i>der Kranführer, s, -</i>
<i>кухар</i>	<i>der Koch, s, (-_)e</i>
<i>лікар</i>	<i>der Arzt, -es, ---e</i>
<i>ливарник</i>	<i>der Gießer, s, -</i>
<i>листоноша</i>	<i>der Briefträger, s, - der Zusteller, s, -</i>
<i>льотчик</i>	<i>der Flieger, s, -</i>
<i>маляр, художник</i>	<i>der Maler, s, -</i>
<i>машиніст</i>	<i>der Lokomotivführer, s, -</i>
<i>медична сестра</i>	<i>die Krankenschwester, -, n</i>
<i>менеджер</i>	<i>der Manager, s, -</i>
<i>моряк</i>	<i>der Seemann, es, -leute</i>
<i>муляр</i>	<i>der Maurer, s, -</i>
<i>нотаріус</i>	<i>der Notar, s, e</i>
<i>офіціант</i>	<i>, der Kellner, s, -</i>
<i>перекладач</i>	<i>der Dolmetscher, s, -</i>
<i>перукар</i>	<i>der Friseur, s, e</i>
<i>підприємець</i>	<i>der Unternehmer, s, -</i>
<i>письменник</i>	<i>der Schriftsteller, s, -</i>
<i>пожежник</i>	<i>der Feuerwehrmann, es, _-er: -leute</i>
<i>прибиральниця</i>	<i>die Reinigungsfrau, - en;</i>



<i>продавець</i>	<i>der Verkäufer, s, -</i>
<i>редактор</i>	<i>der Redakteur, s, e</i>
<i>режисер</i>	<i>der Regisseur, s, e</i>
<i>рибалка</i>	<i>der Fischer, s, -</i>
<i>садівник</i>	<i>der Gärtner, s, -</i>
<i>священник</i>	<i>der Pfarrer, s, -</i>
<i>скульптор</i>	<i>der Bildhauer, s, -</i>
<i>слюсар</i>	<i>der Schlosser, s, •-•</i>
<i>стенографістка</i>	<i>die Stenotypistin, -nen</i>
<i>столяр</i>	<i>der Tischler, s, -</i>
<i>суддя</i>	<i>der Richter, s, -</i>
<i>тренер</i>	<i>der Trainer, s, -</i>
<i>токар</i>	<i>der Dreher, s, -</i>
<i>фармацевт</i>	<i>der Pharmazeut, -en, -en</i>
<i>фотограф</i>	<i>der Fotograf, -en, -en</i>
<i>фрезерувальник</i>	<i>der Fräser, s, -</i>
<i>штурман</i>	<i>der Steuermann, es, ---er: -leute</i>

## GRAMMATIK:

### 1. Der Imperativ

Der Imperativ dient zum Ausdruck eines Befehls, einer Aufforderung, eines Verbots, einer Bitte, die an die zweite, die angesprochene Person gerichtet werden.

#### Bildung des Imperativs

Der Imperativ hat vier Formen: die 2. Person Singular, die 2. Person Plural, die 1. Person Plural und Höflichkeitsform. Der Imperativ wird aus dem Präsensstamm der Verben in diesen Personen gebildet.

## 2. Person

<i>Sg-</i>	<i>PL</i>
Zeichne das!	Zeichnet das!
Fahre dorthin!	Fahrt dorthin!
Arbeite!	Arbeitet!
Sprich!	Sprecht!
Setz dich!	Setzt euch!
Sei aufmerksam!	Seid aufmerksam!

### Höflichkeitsform

Zeichnen Sie! Fahren

### 1. Person Pl.

Zeichnen wir das!

Fahren wir!

Arbeiten wir!

Sprechen wir!

Setzen wir uns!

Seien wir aufmerksam!

### Der Imperativsatz

Rufe ihn heute abend an!

Nehmen wir hier Platz!

Setz dich hierher!

Rufen Sie ihn heute abend nicht an!

Rufen Sie ihn nicht heute abend an!

Wollen wir ihn heute abend anrufen!

## LEKTION 6

### I.GRAMMATIK:

**Die Modalverben. Die Grundformen und die Konjugation der Modalverben im Präsens. Gebrauch und Übersetzung der Modalverben ins Ukrainische.**

Die Modalverben "*können, dürfen, müssen, sollen, wollen, mögen*". Sie bezeichnen das Verhältnis des Subjektes des Satzes zu dem Vorgang, der durch das Vollverb im Infinitiv ausgedrückt wird, sowie das Verhalten des Redenden zur Realität der Aussage.

### Drei Grundformen und die Konjugation der Modalverben im Präsens.

können	konnte	gekonnt		sollen	sollte	gesollt
dürfen	durfte	gedurft		wollen	wollte	gewollt
müssen	mußte	gemußt		mögen	mochte	gemocht
<b>ich</b>	kann	darf	muß	soll	will	mag
<b>du</b>	kannst	darfst	mußt	sollst	willst	magst
<b>er</b>	kann	darf	muß	soll	will	mag
<b>wir</b>	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	mögen
<b>ihr</b>	könnt	dürft	müßt	sollt	wollt	mögt
<b>sie</b>	können	dürfen	müssen	sollen	wollen	mögen

### Gebrauch und Übersetzung der Modalverben ins Ukrainische

1) können - могли (мати можливість), уміти

dürfen - могли, сміти, мати дозвіл

Es regnet nicht, er kann nach Hause gehen. - Дощу немає, він може йти додому.

Darf ich nach Hause gehen? - Можна мені йти додому?

Darf ich hinein? - Можна увійти?

Darf man hier rauchen? - Тут можна курити?

Es regnet, ich kann nicht nach Hause gehen. - Іде дощ і я не можу йти додому.

Es regnet, man kann nicht nach Hause gehen. - Іде дощ, не можна йти додому. Sie dürfen hier nicht bleiben. - Вам не дозволяється тут залишатись. Man darf hier nicht rauchen. - Тут не можна курити.

2) **müssen** - бути повинним у зв'язку із необхідністю або переконаннями

**sollen** - бути повинним у зв'язку з наказом, проханням.

Es ist spät, ich muß nach Hause gehen. - Пізно, я повинен іти додому. Sollen wir hier bleiben?

- Нам залишатися тут? Er soll hier bleiben. - Хай він залишається тут. Soll man bleiben? -

Потрібно залишитись?

Er soll dort nicht lange bleiben. - Хай він там довго не залишається.

3) **wollen** - хотіти (намагатися)

**mögen** - бажати (любити)

Er will das wissen. - Він хоче це знати. Am Abend wollen wir ins Theater gehen. - Ввечері ми хочемо піти в театр.

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** Übersetzen Sie ins Ukrainische.

1) Ich darf gehen, man braucht mich nicht mehr. 2) Nur Polizei-, Hilfs- und Rettungsfahrzeuge dürfen mit Blaulicht fahren. 3) Farbfilme dürfen nicht überaltet sein. 4) Er dürfte 20 Jahre alt sein. 5) Sie kann nicht Rad fahren. 6) Du kannst ruhig über das Gesagte nachdenken. 7) Sie mag keinen Fisch. 8) Möge die Freundschaft zwischen unseren Völkern blühen und gedeihen. 9) Ich möchte im Sommer gern ins Ausland fahren. 10) Mag er den Fehler selbst korrigieren!

**Übung 2.** Setzen Sie das Modalverb "können" oder "dürfen" ein.

1) Ich ... dir das nicht sagen. 2) Er ... gut singen. 3)...ich Sie morgen sprechen? 4) Wir ... die Universität noch nicht verlassen. 5) Wir ... alle tanzen. 6) ... man dorthin mit dem Bus fahren? 7) Was ... du darauf antworten? 8) ... Sie diese Frage nicht beantworten? 9) Ihr ... es nicht sagen. 10) Hier ... man nicht laut sprechen.

**Übung 3.** Verneinen Sie folgende Sätze. Übersetzen Sie die Sätze ins Ukrainische.

1) Ich kann dich morgen abend besuchen. 2) Der Student Petrenko darf heute den Unterricht versäumen. 3) Man darf jetzt das Radio einschalten. 4) Du darfst ihm davon erzählen. 5) Du darfst hinein. 6) Wir können Ski laufen. 7) Ich kann um 11 Uhr schlafen gehen.

**Übung 4.** Gebrauchen Sie in folgenden Sätzen "können". Übersetzen Sie die Sätze ins Ukrainische. 1) Der Student Palij übersetzt gut ins Ukrainische. 2) Die Studenten unserer Fakultät spielen gut Volleyball. 3) Mein Freund aus Berlin spricht schon ganz gut Ukrainisch. 4) Dieser Student unterhält sich schon mit den Studenten aus Berlin. 5) Dieser Junge spielt ausgezeichnet Schach.

**Übung 5.** Ergänzen Sie folgende Aussagen.

**Muster:** Er raucht vor dem Frühstück. - Man darf vor dem Frühstück nicht rauchen. 1) Er raucht vor der Frühgymnastik. 2) Er frühstückt vor der Frühgymnastik. 3) Er ißt um elf Uhr

abends Abendbrot. 4) Er ißt nur einmal am Tage. 5) Sie unterhalten sich im Unterricht. 6) Sie spielen in der Vorlesung Schach. 7) Er raucht in der Straßenbahn.

**Übung 6.** *Übersetzen Sie ins Deutsche.*

1) Можна відчинити вікно? 2) Ти можеш мені сьогодні допомогти? 3) Він захворів і не може взяти участі у змаганні? 4) Чи можна подзвонити від вас? 5) Не треба цього робити. 6) Тут не можна голосно розмовляти. 7) Чи можна зробити попереднє замовлення на цю брошуру?

**Übung 7.** *Übersetzen Sie ins Ukrainische.*

1) Er fühlt sich nicht wohl. Er muß zum Arzt gehen. 2) Ich kenne die Vokabeln schlecht. Ich muß sie noch einmal wiederholen. 3) Ich muß ihn dringend sprechen. 4) Soll ich diesen Satz auch lesen? 5) Soll man noch Kreide bringen? 6) Sollen alle zur Konsultation kommen? 7) Um wieviel Uhr soll ich Sie morgen anrufen? 8) Wann und wohin sollen wir kommen?

**Übung 8.** *Setzen Sie das Modalverb "müssen " oder "sollen " ein.*

1) Ich ...jetzt in die Bibliothek gehen. 2) Um 9 ... es läuten. 3) Wir... zu Hause bleiben, es ist schon spät. 4) Ihr ... Sport treiben, dann werdet ihr gesund bleiben. 5) Du ... dich gut auf die Prüfung vorbereiten. 6) Man ... 7-8 Stunden schlafen. 7)... ich auch ins Dekanat gehen? 8) Ihr... jetzt alle hier bleiben. Der Dekan kommt gleich 9)... wir hier noch lange bleiben? 10) Woher ... wir die Zeit nehmen?

**Übung 9.** *Beantworten Sie folgende Fragen. Gebrauchen Sie in der Antwort "müssen".* 1) Warum möchte er nicht mit uns ins Kino gehen? (eine Übersetzung machen) 2) Warum bleibt ihr noch im Institut? (zur Konsultation in Geschichte gehen) 3) Wohin geht er? (sich mit seinem Freund treffen) 4) Wohin gehen Sie? (den Studenten Kowalenko dringend anrufen) 5) Warum fahren Sie in die Stadt? (einen Freund besuchen) 6) Warum sind Sie heute so früh zum Unterricht gekommen? (vor der Vorlesung den Dekan sprechen)

**Übung 10.** *Stellen Sie Fragen zu folgenden Sätzen.*

**Muster:** Ja, lesen Sie den Text. - Soll ich den Text lesen? Sollen wir den Text lesen?

1) Ja, übersetzen Sie den Text noch einmal. 2) Ja, wischen Sie die Tafel ab. 3) Ja, kommen Sie ins Dekanat mit. 4) Ja, schalten Sie das Radio ein. 5) Ja, rufen Sie ihn heute abend an. 6) Ja, helfen Sie mir bei der Übersetzung. 7) Ja, setzen Sie sich hierher. 8) Ja, bereiten Sie sich auf die vor.

**Übung 11.** Übersetzen Sie ins Deutsche. Beachten Sie den Gebrauch von "müssen " oder "sollen ". 1) Я почуваю себе погано, я повинен піти до лікаря. 2) Коли мені Вам подзвонити? 3) Дати Вам мій номер телефону? 4) Нехай вона з ним про це не говорить. 5) Нехай він принесе мені завтра мої конспекти. 6) Коли і куди ми повинні прийти на консультацію?

**Übung 12.** Übersetzen Sie ins Ukrainische.

1) Er muß wenigstens acht Stunden schlafen. 2) Der Exkursionsleiter muß sich selbst um die Fahrkarten kümmern. 3) Sein Fleiß sollte sich erst viel später auszahlen. 4) Wollen Sie bitte einen Augenblick Platz nehmen? 5) Die Planänderung will gut überlegt werden.

**Übung 13.** Setzen Sie die Modalverben in richtige Form ein.

1) Mein Freund (wollen) Germanistik studieren. 2) Er (müssen) zuerst die Prüfungen bestehen. 3) Dann (können) er studieren. 4) Ich (können) ihm bei der Vorbereitung helfen. 5) Ich (müssen) in die Bibliothek gehen. 6) Man (dürfen) hier nicht baden. 7) Ich (können) dich anrufen. 8) Ihr (müssen) diese Übung machen. 9) Er (wollen) ans Meer fahren. 10) Das Mädchen (dürfen) nicht lange spielen.

**Übung 14.** Beantworten Sie folgende Fragen.

1) Was wollen Sie heute nachmittag machen? (in die Bibliothek gehen, ins Kino gehen, etwas Spaziergehen, sich auf das Seminar vorbereiten) 2) Was wollen Sie am Sonntag machen? (einen Ausflug machen, eine Reise unternehmen, Volleyball spielen, sich mit einem Freund treffen) 3) Was wollen Sie im Sommer machen? (ans Meer fahren, ins Gebirge wandern, sich am Strand des Schwarzen Meeres erholen, unsere Hauptstadt besichtigen)

**Übung 15. Übersetzen Sie ins Deutsche.**

1) Я хочу провести каникули біля моря. 2) Що ти хочеш мені сказати? 3) Мій брат хоче стати лікарем. 4) Ким ти хочеш стати: Я хочу тобі в цьому допомогти. 6) Влітку ми хочемо поїхати на село. 7) Ніхто не хоче про це говорити.

**Übung 16. Übersetzen Sie ins Ukrainische.**

1) Ich kann das machen, aber ich will nicht. 2) Ich will das nicht machen, aber ich muß. 3) Darf ich sie anrufen? 4) Soll ich Sie anrufen? 5) Wann sollen wir zu Ihnen kommen? 6) Das kann nicht sein. 7) Das darf nicht sein. 8) Man kann das nicht sagen. 9) Ich kann das machen, aber ich darf es nicht. 10) Wir können und müssen ihm helfen.

**Übung 17. Übersetzen Sie in die Muttersprache.**

**Was darf man in Deutschland mit 13, mit 15, mit 16, mit 18.**

Mit dreizehn - darf man in den Ferien arbeiten, aber die Eltern müssen ihre Erlaubnis geben und die Arbeit muß leicht sein.

Mit fünfzehn - kann man mit der Arbeit anfangen, aber man darf nur 8 Stunden am Tag und 5 Tage in der Woche arbeiten;

- darf man ein Moped fahren, aber es darf nicht mehr als 25 km in der Stunde fahren;

- darf man im Gasthaus Bier oder Wein trinken, aber ein

Erwachsener muß dabei sein; Mit sechzehn - darf man von zu Hause wegziehen, aber die Eltern müssen ihre Erlaubnis geben;

- darf man ein Moped fahren, aber es darf nicht mehr als 40 km in der Stunde fahren;

- darf man heiraten, aber die Eltern müssen ihre Erlaubnis

geben und der Partner muß über 18 Jahre alt sein; Mit achtzehn - darf man den Führerschein für ein Motorrad machen;

- darf man seinen Namen ändern;

- darf man ohne Erlaubnis heiraten;

- darf man wählen;

- darf man im Kino alle Filme sehen;<sup>1</sup>

- darf man im Gasthaus allein Alkohol trinken. Mit achtzehn ist man erwachsen.

## LEKTION 7

### I. GRAMMATIK:

#### Die Steigerungsstufen von Adjektiven und Adverbien.

Die Adjektive, die eine Eigenschaft bezeichnen, haben drei Steigerungsstufen: *den Positiv, den Komparativ, den Superlativ*. Der Komparativ wird mit dem Suffix *-er*, der Superlativ - mit dem Suffix *-(e)st* gebildet. Die einsilbigen Adjektive mit dem Stammvokal *a, o, u* nehmen meist den Umlaut an.

Positiv	Komparativ	Superlativ
alt	älter	der (die, das) älteste am ältesten
groß	größer	der (die, das) größte am größten
jung	jünger	der (die, das) jüngste am jüngsten

**Merke:** 1) Ohne Umlaut stehen die Steigerungsformen bei Adjektiven mit dem Diphthong *au*:  
laut, schlau, sauber;

2) bei zweisilbigen Adjektiven: mutig, munter, dankbar;

bei manchen einsilbigen Adjektiven: klar, froh, voll. Folgende Adjektive bilden die Steigerungsstufen unregelmäßig:

gut	besser	der (die, das) beste am besten
viel	mehr	der (die, das) meiste am meisten
wenig	minder	der (die, das) mindeste am mindesten
gern	lieber	der (die, das) liebste am liebsten



hoch	höher	der (die, das) höchste am höchsten
nah	näher	der (die, das) nächste am nächsten

Der Komparativ und der Superlativ fungieren im Satz als Attribut, als Prädikativ und als Adverbiale der Art und Weise:

Eine schönere Stimme habe ich noch nie gehört (Attribut)

Der Lehrer ist älter als mein Vater (Prädikativ)

Die singt schöner als du (Adverbiale)

Die heißeste Jahreszeit ist der Sommer (Attribut)

Der Monat Juli ist am heißesten (Prädikativ)

Sie singt am schönsten (Adverbiale)

**Merke:** 1) In der attributiven Funktion werden der Komparativ und der Superlativ wie das Adjektiv im Positiv dekliniert.

2) Im attributiven Gebrauch wird der Superlativ nur mit dem bestimmten Artikel verwendet.

3) Die Form des Superlativs **am + en** (am heißesten, am schönsten) fungiert als Prädikativ und Adverbiale.

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** *Bilden Sie Steigerungsstufen von folgenden Adjektiven und Adverbien:*

Leicht, kurz, lang, oft, jung, alt, schwer, schön, viel, gern, gut.

**Übung 2.** *Geben Sie negative Antworten. Ersetzen Sie Adjektive durch Antonyme.*

**Muster:** Ist das Zimmer deines Bruders ebenso groß wie dein Zimmer?

- Nein, das Zimmer meines Bruders ist kleiner.

1) Steht dein Freund ebenso früh auf wie du? 2) Ist dieser Hörsaal ebenso hell wie jener? 3) Wohnt er ebenso weit wie du? 4) War der Winter in diesem Jahr ebenso warm wie im vorigen Jahr? 5) Ist dein Bruder ebenso alt wie deine Schwester? 6) Übersetzt dein Freund diesen Text ebenso gut wie du? 7) Wohnt er ebenso nah von der Universität wie du? 8) Ist diese Straße ebenso kurz wie jene Straße?

**Übung 3.** Ersetzen Sie die angegebenen Sätze nach dem Muster.

**Muster:** Meine Schwester arbeitet viel. - Ich arbeite -mehr als meine Schwester. 1) Mein Freund liest gut. 2) Du läufst schnell. 3) Diese Studentin spricht Deutsch langsam. 4) Der Lektor spricht leise. 5) Mein Bruder ist fleißig. 6) Unsere Mutter schreibt viel. 7) Igor besucht die Bibliothek oft. 8) Unser Professor wohnt nah von der Universität.

**Übung 4.** Ergänzen Sie die Sätze mit einem Adjektiv oder Adverb im Superlativ.

1) Der Text ist schwer. Die Übung ist... 2) Ich kam spät nach Hause. Mein Bruder kam ... 3) Heute ist es warm. Bald ist es ... 4) Dieser Student spricht deutsch gut. Jener Student spricht... 5) Am Montag war es kalt. Am Sonntag war es ... 6) Im Herbst sind die Nächte lang. Im Winter sind die Nächte ... 7) Dieser Lesesaal ist groß. Jener Lesesaal ist... 8) Dieses Buch ist interessant. Jenes Buch ist...

**Übung 5.** Bilden Sie zusammengesetzte Substantive mit der ersten Komponente **Winter-, Eis-, Schnee-**. **Muster:** Regen - Regenschirm, Regenschirm, Regenwetter, Regenwolke usw.

### Wortschatz

### Тематичний словник

безперервно	ununterbrochen
блищати	glitzern, te, t
букет	der Strauß, es, •-•e
бути багатим на ...	reich sein an (Dat)
вабити	locken
важко повірити	kaum zu glauben
весна	das Frühjahr, es, s
виробництво молока	die Milcherzeugung

відмінний	ausgezeichnet, te, t
виросувати	anbauen
вивозити на ринок	auf den Freimarkt bringen
вітер здіймається	der Wind springt auf
вітер стихає	auf der Wind legt sich
вручну	mit der Hand
вщухати, припинятися, переставати	nachlassen, aufhören
в'янути	verwelken, te, t
годувати	füttern, te, t
городництво	der Gemüsebau, Es, (nur Sg)
густий туман	dichter Nebel
голий (без листя)	kahl
дійсно? невже?	Wirklich?
Добриво	das Düngemittel, der Dünger
доїти	melken, te, t
досвідчений	erfahren, u, a
доярка	die Melkerin, -nen
з задоволенням	mit Vergnügen
зернові культури, зерно	das Getreide, s, (nur Sg)
зовсім не	gar nicht
і не подумаю	fällt mir gar nicht ein
їхати на село	aufs Land fahren
клуня, сарай	die Scheune, -, n
комбайн	der Mähdrescher, s, -
копати картоплю	Kartoffeln ausgraben
копичити, складати в копиці	auf Haufen bringen
косити, жати	mähen, te, t
косовиця	die Heuernte, -, n
кущ	der Busch, -es, -_e
мати намір	etw. vorhaben
місяць	der Mond, -es (nur Sg)
молотити	dreschen, o, o
моросить	es rieselt
м'який	mild

на селі	auf dem Lande
настрій	die Stimmung, - en.
не думаю	ich glaube es kaum
обслуговувати	bedienen, te, t
околиця	die Umgebung, -en
пляж	der Badestrand, -es, --e
подивись-но!	sieh mal!
прогноз погоди	die Wetteraussichten, die Wettervorhersage, die Wettervoraussage
продукти харчування	die Lebensmittel (Pl)
пропадає всіляке бажання	es vergeht jede Lust
рільництво	der Feldbau, es, (nur Sg)
робота на повному ході	die Arbeit ist in vollem Gange
розводити (худобу), вирощувати	Vieh züchten
розквітати	erblühen, aufblühen
садити картоплю	Kartoffeln legen
сільське господарство	die Landwirtschaft, -, (nur Sg)
сприятливий	günstig
стайня, хлів	der Stall, -es, _e
струмок	der Bach, -es, ---e
Та що ти кажеш!	Was du nicht sagst!
тваринник	der Viehzüchter, s, -
тваринництво	die Viehwirtschaft, -en
у народі кажуть	das Volksmund sagt
урожай	der Ertrag, -es, ---e
фураж	das Futter, s, -
це дуже мило (з твого боку)	das ist sehr nett (von dir)
що стосується мене	was mich betrifft

### *Зернові*

### *Getreide*

гречка	der Buchweizen, s, (nur Sg)
жито	der Roggen, s, (nur Sg)
кукурудза	der Mais, es, (nur Sg)
овес	der Hafer, s, (nur Sg)
пшениця	der Weizen, s, (nur Sg)
ячміннь	die Gerste, -, (nur Sg)

### ***Ягоди***

агрус
брусниця
малина
Полуниця
Порічки

### ***Beeren***

die Stachelbeere, -n
die Preiselbeere, -n
die Himbeere, -n
die Erdbeere, n
die Johannisbeere, -n

### ***Листяні дерева***

береза
бук
верба
горобина
дуб
каштан
клен
липа
тополя
ясен

### ***Laubbäume***

die Birke, -n
die Buche, -n
die Weide, -n
die Vogelbeere, -n
die Eiche, -n
die Kastanie, -n
der Ahorn, -e
die Linde, -n
die Esche, -n

### ***Хвойні дерева***

кедр
кипарис
модрина
смерека, ялина
сосна
тис
ялиця

### ***Nadelbäume***

die Zeder, -n
die Zypresse, -n
die Lärche, -n
die Fichte, -n
die Kiefer, -n
der Taxus, die Eibe, -n
die Tanne, -n

### ***Свійські тварини***

вівця  
кінь  
коза  
корова  
свиня  
теля

### ***Свійська птиця***

гуска  
індик  
дичка  
качка  
курка  
півень

### ***Дикі тварини***

білка  
  
бобер  
борсук  
ведмідь  
видра  
вовк  
жирфа  
заєць  
зебра  
їжак  
кенгуру  
кріт  
  
лев  
лисиця  
мавпа

### ***Haustiere***

das Schaf, -, -es, -e  
das Pferd, -es, -e  
die Ziege, -n  
die Kuh, s  
das Schwein, -es, -e  
das Kalb, -es, -er

### ***Das Geflügel***

die Gans, -\_-e  
der Truthahn, der Puter  
die Truthenne, die Pute  
die Ente, -n  
das Huhn, -es, -er  
der Hahn, -es

### ***Wildtiere***

das Eichhörnchen, s,  
-  
der Biber, s, -  
der Dachs, -es, -e  
der Bär, -en, -n  
der Otter, s, -  
der Wolf, -es, -e  
die Giraffe, -n  
der Hase, -n, n  
das Zebra, -s, s  
der Igel, s, -  
das Känguruh, s, s  
der Maulwurf, -es, -  
\_-s  
der Löwe, -n, n  
der Fuchs, -es, ---e  
der Affe, -n, n

миша	die Maus, -e
носоріг	der Nashorn, -es, --- er
нутрія	die Nutria, -s, s
олень	der Hirsch, -es, -e
олень (північний)	das Ren, s, -e; -er
ондатра	die Bismarckratte, -n
рись	der Luchs, es, -e
слон	der Elefant, -en, -en
тигр	der Tiger, s, -
щур	die Ratte, -n
<b><i>Птахи</i></b>	<b><i>Vögel</i></b>
альбатрос	der Albatros, -se
ворона	der Rabe, -n, -n; die Krähe, -n
горобець	der Sperling, s, -e; der Spatz, -es, die Drossel, -n
дрозд	die Lerche, -n
жайворонок	der Kranich, s, -e
журавель	der Fink, -en, -en
зяблик	der Pirol, s, -e
іволка	der Kanarienvogel, -s
канарейка	der Kolibri, -s, s
колібри	das Rebhuhn, s, -r
куропатка	die Schwalbe, -n
ластівка	der Schwan, (e)s, - e
лебідь	der Storch, -es, --e
лелека	der Adler, s, -
орел	der Papagei, s, -en
папуга	der Pelikan, s, -e
пелікан	der Pinquin, -e
пінгвін	der Uhu, -s, s
пугач	

синиця	die Meise, -n
соловей	die Nachtigall, -en
сорока	die Elster, -, n
страус	der Strauß, es, -e
фламінго	der Flamingo, -s, s
чайка	die Möwe, -n
чиж	der Zeisig, s, -e
шпак	der Star, s, -e
щиглик	der Stieglitz, es, -e
яструб	der Habicht, es, -e

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** *Setzen Sie den bestimmten Artikel und die Adjektivendungen ein.*

1) Der Student hat (ruhig) Zimmer den Vorzug gegeben. 2) Es war ihr größter Wunsch, (gelb) Mantel zu bekommen. 3) Nach langem Überlegen entschied sich (klein) Mädchen für (gestreift) Kleid. 4) (schön) Rostocker Innenstadt ist immer wieder Anziehungspunkt für viele Besucher. 5) Ich habe (polnisch) Freunde gestern schon begrüßt.

**Übung 2.** *Fügen Sie die Endungen hinzu.*

1) Dieser deutsch... Film läuft in unserem Kulturhaus. 2) Das neu... Semester beginnt Anfang Februar. 3) Soll die ganz... Gruppe ins Dekanat gehen? 4) Die Vorlesung dieses deutsch... Professors findet an dieser Fakultät statt. 5) Hier ist der Text dieses all... russisch... Liedes. 6) Mein Freund ist Student der historisch... Fakultät. 7) Ich habe gestern bis zum spät... Abend gearbeitet. 8) Er arbeitet seit dem früh... Morgen. 9) An diesem Thema habe ich das ganz... Jahr gearbeitet. 10) Welchen deutsch... Film möchten Sie sich noch einmal ansehen?

**Übung 3.** *Setzen Sie die Adjektivendungen ein.*

1) Er liebte es besonders, durch (schmal) Gassen zu schleudern. 2) Mit (groß) Aufmerksamkeit beobachtete der Arzt den Patienten. 3) (zart) Porzellan aus Meißen ist in aller Welt beliebt. 4) Das ist (stark) Kaffee.



5) Ich esse (frisch) Obst. 6) Er wäscht sich mit (kalt) Wasser. 7) Wir gehen oft spazieren bei (gut) und (schlecht) Wetter. 8) Ich möchte zwei Brötchen mit (gekocht) Schinken. Ich auch. 9) (Grün) Salat und (gebraten) Wurst esse ich lieber.

**Übung 4.** *Übersetzen Sie ins Deutsche.*

1) Тут є гарячий чай. 2) Мені потрібне чорне чорнило. 3) Ви любите міцну каву? 4) Він читає цю книжку з великим зацікавленням. 5) Вранці я умиваюсь холодною водою. 6) Чи є в їдальні холодний лимонад? 7) Ви любите гарячий суп?

**Übung 5.** *Beantworten Sie folgende Fragen.*

1) Ist Deutsch ein schweres Fach? 2) Ist die Hauptstraße eine schöne Straße? 3) Kennen Sie den Text eines deutschen Liedes? 4) Spricht dieser deutsche Student ein gutes Deutsch? 5) Gibt es an dieser Fakultät eine gute Mensa? 6) Ist das eine interessante Zeitung?

**Übung 6.** *Fügen Sie die Endungen hinzu.*

1) Das ist eine sehr alt- Geschichte. 2) Heute ist ein schön- Abend. 3) Das ist kein interessant- Theaterstück. 4) Es ist ein schwer- Fach. 5) Das ist kein interessant- Zirkel. 6) Das ist die Wohnung meines alt- Freundes. 7) Hier ist die Wohnung ihres alt- Vaters. 8) Ich habe ihm einen lang- Brief geschrieben. 9) Er arbeitet hier schon ein halb- Jahr. 10) Für ihn gibt es keine schwer- Prüfung. 11) Sie sucht einen frei- Platz. 12) Ich möchte an unserem deutsch- Kulturprogramm teilnehmen.

**Übung 7.** *Ergänzen Sie die Sätze.*

1) Hier ist ... (ein schöner Wald, unser neues Sprachlabor) 2) Ich habe gestern ... gesehen (ein neues Theaterstück, ein guter Film, ein interessanter Wettkampf). 3) Er wird dort... verbringen (seine freie Zeit, ein halbes Jahr, ein halber Monat, ein freier Tag). 4) Er spricht mit ...(unser alter Professor, unsere deutsche Dozentin, sein alter Freund, sein guter Vater, ein deutscher Student).

**Übung 8.** *Ergänzen Sie die Sätze mit Adjektiven.*

1) Die Ukraine ist ein ... Land. 2) Hier gibt es ... Wälder und ... Flüsse. 3) In der Ukraine wird eine ... Landwirtschaft entwickelt. 4) Der... Boden und das ... Klima geben die Möglichkeit, hier eine ... Landwirtschaft zu entwickeln. 5) Hier sind viele ... Städte. 6) Kyjiw gehört zu den ... Städten der Ukraine.

**Übung 9.** *Setzen Sie die Endungen ein.*

1) Viele jung- Menschen nehmen an diesem Literaturzirkel teil. 2) Hier laufen nur neu- Filme. 3) Da sind ganze Straßen, schön- Häuser. 4) Gestern haben wir alle ausländisch- Freunde herzlich begrüßt. 5) Wir haben beide frei- Plätze belegt. 6) Wir müssen beide grammatisch- Regeln besprechen. 7) Ich habe für alle unsinnig- Arbeiten keine Zeit.

**Übung 10.** *Fügen Sie die richtigen Endungen hinzu.*

1) Ein interessant- Film. 2) Jedes neu- Wort. 3) Der ganz- Tag. 4) Diese schwer- Prüfung. 5) Die deutsch- Zeitungen 6) Ein halb- Jahr. 7) Deutsch- Lieder. 8) Eine halb- Stunde. 9) Alle gut- Studenten. 10) Mein ganz- Leben. 11) Lang- Jahre. 12) Einige frei- Abende. 13) Viele interessant- Fächer. 14) Neu- Wörter. 15) Die beid- Freunde. 16) Kein interessant- Film. 17) Das gesellschaftlich- Leben. 18) Mit groß- Interesse. 19) Am gleich- Tag. 20) Bis zum spät- Abend.

**Übung 11.** *Übersetzen Sie ins Deutsche.*

**a) Ohne Artikel:**

вільний час, свіжий хліб, з великим задоволенням, холодною водою, чистим рушником, свіжими силами;

**b) mit dem unbestimmten Artikel:**

півроку, нове життя, цікава казка, довга дорога, зелений ліс, чисте поле, велике дзеркало;

**c) mit dem bestimmten Artikel:**

ціле літо, весь день, цілий рік, весь вечір, весь тиждень, з раннього ранку до пізнього вечора, до Нового року.

**Übung 12.** *Beantworten Sie folgende Fragen bejahend und verneinend.*

*Gebrauchen Sie das Adjektiv als Attribut. Muster:* Ist diese Frage kompliziert? - Ja, das ist eine komplizierte Frage.

- Nein, das ist keine komplizierte Frage.

## LEKTION 8

### Der Perfekt

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** *Konjugieren Sie die Sätze im Perfekt*

Ich habe mich auf die Stunde gut vorbereitet.

Ich bin erwacht.

Ich bin nach den Stunden in der Schule geblieben.

**Übung 2.** *Ergänzen Sie die Sätze im Präsens durch die Sätze im Perfekt. Gebrauchen Sie die in Klammern stehenden Verben.*

**Muster:** Ich lerne ein Gedicht (aufgeben).

**Antwort:** Der Lehrer hat es aufgegeben.

1. Mein Freund ist zufrieden (bekommen).
2. Ich fühle mich schlecht (sich erkälten).
3. Er spricht über den Film mit Begeisterung (gefallen).
4. Er hat eine gute Aussprache (arbeiten).
5. Er kennt gut die deutsche Literatur (lesen).
6. Ich brauche einen Federhalter (verlieren).
7. Ich muß meinen Freund besuchen (erkranken).
8. Den Schriftsteller kenne ich nicht (lesen).
9. Wir brauchen eine Konsultation (verstehen).
10. Ich verstehe deine Frage nicht (unklar formulieren).
11. Sie sehen müde aus (schlecht schlafen).
12. Ich muß mir ein gutes Wörterbuch in der Bibliothek ausleihen (verlieren).
13. Ich kann diese Übersetzung nicht machen (die Regeln lernen).
14. Ich gebe das Buch zurück (lesen).
15. Ich kann an der Diskussion nicht teilnehmen (sich vorbereiten).
16. Er eilt (spät das Haus verlassen).
17. Ich habe Hunger (essen).
18. Er arbeitet als Lehrer (absolvieren).
19. Ich kenne Ihre Adresse (geben).
20. Der Schüler ist zufrieden (loben).

**Übung 3.** *Beantworten Sie die folgenden Fragen.*

1. Wie haben Sie Ihre letzten Ferien verbracht?
2. Was haben Sie in den Ferien gemacht?
3. Wer von euch hat eine Wanderung unternommen?
4. Habt ihr euch während der Ferien mit den Schulkameraden getroffen?
5. Haben Sie viel gelesen? ö. Was haben Sie gelesen?
7. Haben Ihnen die gelesenen Bücher gut gefallen?
8. Haben Sie Theater und Konzerte besucht?
9. Haben Sie sich neue Filme vor kurzem angesehen?
10. Welcher Film hat Ihnen besonders gut gefallen und warum?
11. Was haben Sie an den letzten Ferientagen gemacht?

**Übung 4.** *Setzen Sie statt der Punkte die passenden Hilfsverben ein. Erklären Sie die Wahl der Hilfsverben.*

1. Ich... auf dich sehr lange gewartet.
2. Sie... sich über unsere Erfolge gefreut.
3. Er ... meine Adresse in sein Notizbuch eingetragen.
4. Ich ... von selbst erwacht.
5. Meine Mutter... mich nicht geweckt.
6. Der Junge ...sehr lange an der Tafel gestanden.
7. Wann ...du heute aufgestanden?
8. Unser Direktor... nach Düsseldorf gefahren.
9. Warum... ihr zu Hause geblieben?
10. Um wieviel Uhr ... er nach Hause zurückgekehrt?

**Übung 5.** Beantworten Sie die Fragen zum Thema : "N. hat eine neue Wohnung bekommen." 1. Hat er sich darüber gefreut? 2. Hat er die neue Wohnung schon bezogen? 3. Wo hat er früher gewohnt? 4. In welchem Stock hat seine alte Wohnung gelegen? 5. Hat er Möbel gekauft? 6. Haben ihm seine Freunde zum Einzug gratuliert? 7. Hat er viele Freunde und Bekannte zur Einzugsfeier eingeladen? 8. Hat die Wohnung den Gästen gut gefallen? 9. Haben sich die Gäste bei Tisch lebhaft unterhalten? 10. Haben sich die Gäste spät vom N. verabschiedet?

**Übung 6.** Setzen Sie das Hilfsverb ein. Gebrauchen Sie die eingeklammerten Verben im Perfekt. 1. Wer... den Hörsaal (betreten)? 2. Wir... in die Aula (eintreten). 3. Das Heft... zu Boden (fallen). 4. ... dir das Lernen in der Schule (leichtfallen). 5. Mir... das Spiel (gefallen). 6. Wir... die Spitze des Berges (besteigen). 7. Die Alpinisten ... auf den Gipfel des Berges (steigen). 8. Die Fahrgäste ... (aussteigen). 9. Die Touristen... in den Zelten (schlafen). 10. Das Kind ... schon (einschlafen).

**Übung 7.** Sagen Sie die Sätze im Perfekt.

1. Es wird hell. 2. Er arbeitet an einem neuen Roman. 3. Bleibst du bei deiner Meinung? 4. Diese Blume blüht lange. 5. Warum blühen die Astern auf? 6. Das Kind schläft ruhig. 7. Warum schläft das Kind spät ein? 8. Die Schwester verbindet dem Kranken den Fuß. 9. Du sprichst dieses Wort falsch aus. 10. Ich erhalte regelmäßig Briefe von meinen Eltern. 11. Die Mutter bäckt Kuchen zu meinem Geburtstag. 12. Wir begegnen ihm oft in der Bibliothek. 13. Deine Haare wachsen schnell.

**Übung 8.** Beantworten Sie die Fragen. Beachten Sie den Gebrauch des Perfekts.

1. Wer ist als erster in den Kosmos geflogen? 2. Wer hat die Buchdruckerei erfunden? 3. Mit wem haben Sie sich in der Pause unterhalten? 4. Wer hat das Gedicht "Ein Fichtenbaum steht einsam..." geschrieben? 5. Wann ist das Wort Sputnik zur Bezeichnung eines Erdtrabanten entstanden? 6. Bei wem haben Sie in den Karpaten übernachtet? 7. Wer hat die Bibel aus dem Lateinischen ins Deutsche übersetzt? 8. Haben Sie Ihren Freunden von der Heirat mitgeteilt?

## LEKTION 9

### Präpositionen mit dem Genitiv. Das Präteritum

Den Genitiv verlangen folgende Präpositionen:

während	- під час, протягом, за
wegen	- заради, через, внаслідок
statt	- замість
trotz	- незважаючи на, всупереч
zufolge	- внаслідок, згідно
unweit	- недалеко від, поблизу від
mittels	- з допомогою, засобом
kraft	- внаслідок, завдяки, на підставі
laut	- згідно (з), відповідно до
vermöge	- в силу, внаслідок
ungeachtet	- незважаючи на
oberhalb	- вище, понад, над
unterhalb	- нижче, під
innerhalb	- усередині
außerhalb	- поза, за
diesseits	- на цьому боці
jenseits	- на тому боці
halber	- через, (заради)
anlässlich	- з нагоди, з приводу

**Anmerkung:** Die Präpositionen "*laut*" und "*trotz*" können sowohl mit dem Genitiv als auch mit dem Dativ gebraucht werden. Zum Beispiel: Laut des letzten Berichts... - Laut dem letzten Bericht... Trotz des schlechten Wetters ... - Trotz dem schlechten Wetter ...

### **Das Präteritum**

Das Präteritum wird aus der zweiten Grundform des Verbs und den Personalendungen gebildet. Die Ausnahmen sind: die erste und die dritte Person Singular, die keine Endungen haben.

**Ich —            du - (e) st er —**  
**wir - (e)n      ihr - (e)t**  
**sie - (e)n**

Schwache und Modalverben bilden das Präteritum vom Verbstamm. Die schwachen Verben nehmen das Suffix **-(e)te**, die Modalverben - das Suffix **-te** und verlieren den Umlaut.

Zum Beispiel:      erzähl - (e)n    könn - (en)  
                           erzähl - te      könn - te

**Anmerkung:**      Suffix **-ete** haben schwache Verben, deren  
                           Stamm mit **d, t, m, n** endet.

baden - badete      zeichnen - zeichnete  
 atmen - atmete      öffnen - öffnete

Die starken Verben bilden das Präteritum durch die Stammvokaländerung:

beißen - biß      bitten - bat  
 stoßen - stieß    lesen - las

### Präteritum der unregelmäßigen Verben

<b>ich</b>	war	hatte	wurde	brachte
<b>du</b>	warst	hattest	wurdest	brachtest
<b>er</b>				
<b>sie</b>	war	hatte	wurde	brachte
<b>es</b>				
<b>wir</b>	waren	hatten	wurden	brachten
<b>ihr</b>	wart	hattet	wurdet	brachtet
<b>sie</b>	waren	hatten	wurden	brachten
<b>Sie</b>	waren	hatten	wurden	brachten

### ÜB UNGEN

**Übung 1.** *Setzen Sie eine passende Genitivpräposition ein.* 1) ... der Mittagspause gehen wir in die Speisehalle. 2) ... des Regenwetters muß ich ausgehen. 3) ... unseres Urlaubs haben wir uns viele Filme angesehen. 4) ... der Krankheit kommt er heute nicht. 5) ... eines Bettes will ich ein Sofa kaufen. 6)... der Kälte sind auf der Straße viele Menschen. 7)... des Dorfes sieht man das Ufer gut. 8)... des Parks liegt eine neue Schlittbahn.

**Übung 2.** *Ergänzen Sie die folgenden Sätze durch passende Substantive.*

1) Mein Bruder ruft mich wegen ... an. Statt... werden wir heute eine Vorlesung in der Geschichte haben. 3) Während... sprechen die Schüler nur Deutsch. 4) Trotz ... arbeitet der Aspirant viel. 5) Statt ... steht in meinem Zimmer ein Sofa. 6) Das Fenster ist wegen ... zu. 7)

Anlässlich ... schweigt er. 8) Mittels ... kann man sich gute Aussprache aneignen. 9) Darf ich dich laut... anrufen?

**Übung 3.** Setzen Sie mögliche Präpositionen ein.

1) ... der Übergabe der Dresdener Gemäldegalerie an die Deutsche Demokratische Republik im Jahre 1955 erwachte sie zu neuem Leben. 2) Bleibst du ... der Ferien im Elternhaus? 3) Fahren Sie aufs Land ... des schlechten Wetters? 4) Wollen Sie nicht... des Ausflugs in die Tretjakow-Galerie gehen? 5) ... der Mittagspause gehen wir in die Mensa. 6) ...der Krankheit kommt er heute nicht. 7)... des Geburtstages erhielt ich vor kurzem ein teures Geschenk. 8)... der Eisbahn besuchte die Schülerin das Kino.

**Übung 4.** Ergänzen Sie die folgenden Sätze durch die eingeklammerten Substantive.

1) Die Studenten sprechen während... deutsch (die Stunde, das Seminar, der Unterricht, die Pause). 2) Der Ausflug findet wegen ... nicht statt (die Krankheit des Sportlers, das schlechte Wetter, der Regen, die Kälte). 3) Mein Studienkollege kommt heute zu mir trotz ... (die Krankheit, die späte Zeit, die Müdigkeit). 4) Er schickt nach Hause ein Telegramm statt... (eine Briefkarte, ein Brief). 5) Während .. kannst du mir alles erzählen ... (die Mittagspause). 6) Infolge ... fühlt er sich nicht wohl ...(die Krankheit). 7) Mein Bruder ruft mich wegen ... an ... (der Rat). 8) Trotz ... arbeitet der Vater viel ... (die Müdigkeit).

**Übung 5.** Übersetzen Sie ins Deutsche.

1) Цей учень відсутній на уроці через хворобу. 2) Я приїду до тебе під час відпустки. 3) Незважаючи на дощову погоду на стадіоні багато людей. 4) Під час канікул я часто буваю в дідуся і бабусі. 5)Я роблю сьогодні доповідь замість свого товариша. Він хворий.  
6)Гуртожиток інституту розташований недалеко від станції метро.  
7)Через хворобу актора вистава не відбудеться. 8) Під час екзамену кожний хвилюється.

**Übung 6.** Setzen Sie die im Präsens stehenden Verben ins Präteritum ein.

1) Meine Schulfreundin holt mich ab. 2) Wir besuchen sonntags die Museen und Theater unserer Stadt. 3) In den Deutschstunden lernen die Schulkinder die Sprache und das Leben des deutschen Volkes kennen. 4) Ich interessiere mich für dieses Fach ganz besonders. 5) Ihr führt das Praktikum in der Schule durch. 6) Du erzählst viel Interessantes. 7) Wir kennen unsere

Fehler. 8) Er kennt alle grammatischen Regeln. 9) Ich nenne die Namen meiner Studienfreunde. 10) Sie nennt uns den Autor des Romans. 11) Du denkst an die Worte des Lehrers. 12) Ihr denkt an die gestrige Versammlung. 13) Sie denken an die Ratschläge der Lehrerin. 14) Wir wenden uns an den Lehrer mit einer Frage. 15) Er wendet sich an den Freund mit einer Bitte. 16) Die Schüler müssen viel deutsch lesen. 17) Du sollst am Sprachzirkel teilnehmen. 18) Ich will an der Besprechung dieses Filmes teilnehmen. 19) Wir können diese Übersetzung in einer halben Stunde schaffen. 20) Ich mag die Suppe nicht. 21) Erst heute können wir auf diesen Brief antworten.

**Übung 7.** Setzen Sie die eingeklammerten Verben ins Präteritum ein. Erzählen Sie den Text nach. a) Die kleine Anneliese (sein) erst zehn Jahre alt, aber sie (führen) schon den Haushalt. Vor drei Jahren war ihre Mutter gestorben, und seitdem (leben) Anneliese mit dem Vater allein in Berlin. Wenn der Vater abends müde aus der Fabrik (kommen), (umarmen) und (küssen) er seine "kleine Nachtigall". So (nennen) man Anneliese, weil sie sehr gut (singen). Nach dem Essen (abwaschen) Anneliese die Teller, und der Vater (abtrocknen) sie. Dabei (erzählen) er ihr von der Fabrik. Er (schimpfen) auf den Kaiser und auf den Reichskanzler Bismarck. Oft (sprechen) er von einem Mann namens Bebel. Dann (werden) der Vater immer fröhlich. Eines Abends (sagen) er: "Wir wählen Bebel, dann wird das Leben für uns besser werden."

## LEKTION 10

### I. Grammatik:

**Das Plusquamperfekt Indikativ, das Präsens, das Präteritum Passiv. Das Plusquamperfekt Indikativ Aktiv**

Das Plusquamperfekt wird aus dem Präteritum des Hilfsverbs haben oder sein und dem Partizip II des Vollverbs gebildet.

**Plusquamperfekt = Präteritum  $\frac{\text{haben}}{\text{sein}}$  + Partizip II**

Bei der Wahl des Hilfsverbs gelten dieselben Regeln wie die beim Perfekt.

Ich hatte gesungen	Ich war eingestiegen
du hattest gesungen	du warst eingestiegen
er	er
sie hatte gesungen	sie war eingestiegen



es	es
wir hatten gesungen	wir waren eingestiegen
ihr hattet gesungen	ihr wart eingestiegen
ie hatten gesungen	sie waren eingestiegen

Das Plusquamperfekt bezeichnet:

- *die Vorzeitigkeit in der Vergangenheit*

Philipp von Spanien weinte, als seine Flotte untergegangen war (B. Brecht).

Філіпп іспанський заплакав, коли його флот загинув.

Es war zu sehen, daß die Familie erst vor kurzem eingezogen war.

Видно було, що сім'я поселилася недавно.

• *die relative Zeit*. Das Plusquamperfekt ist gegenüber dem Präteritum vorzeitig, wie es das Perfekt gegenüber dem Präsens ist.

Die Verkehrszeichen hatten gerade gewechselt, als wir die Straße überqueren wollten. - Колір світлофора помінявся, коли ми захотіли перейти вулицю.

Die Schüler stürmten aus dem Klassenzimmer. Es hatte eben geläutet - Учні висипали з класу. Щойно пролунав дзвоник.

### **Das Präsens Passiv. Das Präteritum (Imperfekt) Passiv.**

Im Deutschen werden die Verben sowohl in aktiver Form als auch in passiver gebraucht. Geht die Handlung vom Subjekt des Satzes aus, so ist es "aktiv". Geht aber die Handlung nicht vom Subjekt des Satzes, sondern ist auf das Subjekt gerichtet, so ist das Subjekt "passiv". Vergleich:

**Aktiv:** Anglo-amerikanische Bomber zerstörten Dresden.

**Passiv:** Dresden wurde von anglo-amerikanischen Bombern zerstört.

Das Passiv wird von transitiven Verben gebildet. Mit folgenden Verben darf man keine Passivform bilden:

- 1) haben, besitzen, kriegen, bekommen, erhalten, kennen, wissen, kennenlernen, betreffen, erfahren, kosten, interessieren. Sie beziehen nicht die Handlung, sondern einen Zustand;
- 2) von den unpersönlichen Verben - es schneit, es regnet usw.

Das Passiv ist eine analytische Form, die aus dem Hilfsverb werden (in, entsprechender Tempusform) und dem Partizip II des Hauptverbs gebildet wird.

### Präsens Passiv = Präsens *werden* + Partizip II vom Vollverb

Ich werde getroffen	wir werden getroffen
du wirst getroffen	ihr werdet getroffen
er	sie werden getroffen
sie wird getroffen	
es	Sie werden getroffen

### Präteritum (Imperfekt) Passiv = Präteritum *werden* + Partizip II vom Vollverb

Ich wurde getroffen	wir wurden getroffen
du wurdest getroffen	ihr wurdet getroffen
er	sie wurden getroffen
sie wurde getroffen	
es	Sie wurden getroffen

### Gebrauch des Passivs

1. Wenn im Mittelpunkt der Vorgang selbst steht (Beschreibung von Arbeitsvorgängen, in Bescheinigungen, in wissenschaftlicher Literatur etc.):

Die Abhandlung wurde in kürzester Frist gedruckt. Hiermit wird bescheinigt, daß Frau N. am Sprachkurs teilgenommen hat.

2. Beim Passiv können die Präpositionen von oder durch erscheinen mit dem Subjekt der Handlung:

Die 5. Klasse wurde von Frau Läufer unterrichtet. Der Berg wird vom Wanderer erstiegen. Die Erde wird von Sputniks umkreist.

Die Präposition durch steht, wenn die 3. Komponente des Passivs Ursache oder Mittel bezeichnet.

Dresden wurde im Februar 1945 durch Bomben zerstört.

### Übersetzung des Passivs

Das Passiv wird ins Ukrainische verschiedenerweise übersetzt:

1) durch die Verben mit der Partikel - ся mit passiver Bedeutung Im Gymnasium werden zwei Fremdsprachen unterrichtet. - В гімназії викладаються 2 іноземні мови.

2) durch das Verb **бути** mit passivem Partizip.

Vom Obersten Rat der Ukraine wurde das Gesetz über das Untemehmentum angenommen. -  
Верховною Радою України був прийнятий закон про підприємництво.

3) durch das Aktiv (sehr oft unbestimmt-persönliche Sätze)

Der Aspirant wird Ende des Jahres nach seinen Forschungsleistungen gefragt werden. - У  
аспіранта питають про науково-дослідну роботу в кінці року.

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** Setzen Sie das eingeklammerte Verb im Plusquamperfekt ein. Beispiel: Mein Freund arbeitete als Lehrer. Er... das pädagogische Institut

(absolvieren). - Er hatte das pädagogische Institut  
absolviert.

1) Wir konnten unseren Spaziergang fortsetzen. Der Regen ... (aufhören). 2) Das Mädchen fühlte sich schlecht. Es ... auf der Eisbahn (sich erkälten). 3) Der Schüler konnte auf die Frage nicht antworten. Er ... die Aufgabe nicht (vorbereiten). 4) Mein Bekannter wohnte jetzt in einer neuen Wohnung. Er... sie vor kurzem (bekommen). 5) Der Kranke schlief. Er ... eben (einschlafen). 6) Wir riefen unseren Bekannten an, aber wir konnten ihn nicht zu Hause erreichen. Er... schon (weggehen). 7) Die Probestunde der Studentin verlief sehr interessant. Sie... zur Stunde gut (sich vorbereiten). 8) Endlich konnte ich das Buch bekommen. Es ... eben der Leser (zurückbringen). 9) Ich war nicht hungrig. Ich ... sehr gut (frühstücken). 10) Der Weg war schlecht. Es ... einige Tage (regnen).

**Übung 2.** Gebrauchen Sie in den Sätzen statt des Präsens das Präteritum und statt des Perfektes das Plusquamperfekt.. 1) Der Junge hat Hunger. Er hat nicht gefrühstückt. 2) Die Kranke sieht schlecht aus. Sie hat schlecht geschlafen. 3) Das Kind betrachtet ein Bilderbuch. Es hat das Buch geschenkt bekommen. 4) Die Eltern ziehen in eine neue Wohnung ein. Sie haben die Wohnung vor kurzem bekommen. 5) Das Mädchen geht ins Kino. Man hat für es eine Kinokarte besorgt. 6) Das Zimmer sieht nett aus. Man hat es gut eingerichtet. 7) Da stehen zwei neue Häuser. Man hat sie vor kurzem gebaut. 8) Der Junge sieht kräftig aus. Er hat einen Monat im Erholungsheim verbracht. 9) Die Lehrerin gibt dem Schüler eine Fünf. Er hat gut geantwortet.

**Übung 3.** Gebrauchen Sie die eingeklammerten Verben im Plusquamperfekt oder Präteritum. 1) Auf dem Schrank lag eine riesige Muschel. Der Vater ... sie aus Indien (bringen). Er... dort auf

der Dienstreise (sein). 2) Der Schüler antwortete in der Stunde schlecht. Er ... zur Stunde schlecht (sich vorbereiten). 3) Die Schülerin konnte die Rechenaufgabe nicht lösen. Sie... viele Stunden wegen der Krankheit (versäumen) und... das Thema nicht (verstehen). 4) Das Kind freute sich. Man ... ihm ein Bilderbuch (schenken). 5) Ich kam zu meiner Studienfreundin früh morgens. Sie ... schon am Tisch und ... (sitzen, arbeiten). Sie ... früh (aufstehen). 6) Die Schüler schrieben von der Tafel Sätze ab. Diese Sätze ... die Lehrerin an die Tafel (schreiben). 7) Das Kind freute sich. Es ... die Mutter kommen (sehen). 8) Ich war um 3 Uhr zu Hause. Auf mich... mein Studienfreund (warten). Er ... vor einer halben Stunde (kommen). 9) Alle hörten dem Vortrag des Dozenten mit großem Interesse zu. Er... das Thema gründlich (untersuchen). 10) Ich besuchte vor kurzem die Schule. Ich ... dort vor 10 Jahren als Physiklehrer (arbeiten). Ich ... mit meinen ehemaligen Lehrern (sprechen). 11) Die Zeitungen waren schon da. Der Briefträger ... sie vor kurzem (mitbringen). 12) Ihr Freund arbeitete als Bauingenieur. Er ... das Bauinstitut (absolvieren). 13) Am Abend ging die Mutter zu Besuch. Man ... sie zur Einzugsfeier (einladen).

#### **Übung 4.** Übersetzen Sie ins Deutsche.

1) Де мій олівець? Я ж тобі дав його. Я одержав його в подарунок від мого друга. 2) Після літніх канікул всі діти виглядали свіжими. Багато з них відпочивали в селах. 3) Моя сусідка зараз навчається в університеті. Вона відмінно склала вступні іспити (die Aufnahmeprüfungen). 4) Моя мати розповіла мені про свою молодість. У війну вона втратила своїх батьків і виховувалась у дитячому будинку. 5) Син вже йде до школи. Мати дивиться на нього і дивується: він так подорослішав. 6) Учень відповів на всі запитання. Вони були поставлені йому учителем. 7) Знаменитий співак виконав багато незнайомих пісень. Вони були несправедливо (zu Unrecht) забуті. 8) Гітлерівський фашизм був розгромлений, для Німеччини розпочалася нова епоха. 9) Наш друг Карл перед війною був слюсарем. Зараз він працює над дисертацією. 10) Історичний аналіз німецької мови показує зміни в граматиці на протязі століть.

#### **Übung 5.** Verbinden Sie die Wortpaare zu den Sätzen mit den Verben im Präsens und Präteritum Passiv. **Beispiel:** das Ziel - erreichen.

Das Ziel wird erreicht. Das Ziel wurde erreicht. Das Hindernis - überwinden; der Stoff - messen; das Fenster - öffnen; der Wortschatz zum Thema - wiederholen; der Briefkasten - leeren; das Geld - überweisen; das Lied -singen; fein modernes Stadion - errichten; eine Theatervorstellung - besuchen; die Fehler - ausgleichen; ein neues Modellflugzeug - entwerfen; ein altes Hotel - zur

Schau stellen; große erzieherische Arbeit - durchführen; neue Apfelsorte - züchten;  
Handelsabkommen mit vielen Staaten - abschließen; Staatsbeziehungen mit mehreren Ländern -  
herstellen; seine eigene Studienergebnisse kritisch einschätzen; Liebesbeziehungen mit dem  
Mädchen - pflegen; die neuen Vokabeln - erlernen.

**Übung 6.** *Sagen Sie, welche der angegebenen Verben im Passiv*

*gebraucht werden können und welche nicht, singen, auftreten, bauen, wählen, lesen,  
schicken, kommen, sich vorbereiten, danken, fragen, eilen, stören, besprechen, bringen.*

**Übung 7.** *Bilden Sie die Sätze im Präsens und Präteritum Passiv mit folgenden Wörtern.* 1) Dieser Zirkel, unser Professor, leiten. 2) Heute, ein Aufsatz, wir, schreiben. 3) Viele neue Häuser, bauen, in, unsere Stadt. 4) In unserer Gruppe, dieses Buch, gern, lesen. 5) Die Laienkunst, im Institut, entwickeln. 6) Am Sonntag, unsere Gruppe, das Museum, besuchen. 7) Heute, ein Konzert, veranstalten, an unserer Hochschule. 8) Morgen, der Aufsatz, abliefern. 9) Der Kranke, der Arzt, untersuchen, gründlich. 10) Am Bukowina-Institut, ein Wettbewerb, bekanntgeben.

**Übung 8.** *Setzen Sie die Sätze ins Präsens und Präteritum Passiv* **Beispiel I:** Die Studenten besuchen systematisch alle Vorlesungen. - Alle Vorlesungen werden von den Studenten systematisch besucht. 1) Der Professor leitet den Sprachzirkel. 2) Die Studentin beantwortet alle Fragen des Lektors. 3) Dozent N. prüft die Studenten während der Winterferien. 4) Der Schüler besteht die Prüfung mit einer Fünf. 5) Der Dozent lobt das Referat des Studenten.

**Beispiel 2:** Man erwartete an diesem Tag eine Delegation. - An diesem Tag wurde eine Delegation erwartet.

1) Man schenkte den Teilnehmern Blumen. 2) Man begrüßte die Delegation herzlich. 3) Man zeigte den Gästen alle Sehenswürdigkeiten der Stadt. 4) Man brachte die Delegation in einem guten Gasthaus unter. 5) Man unternahm im Sommer eine Reise an die Nordsee.

## LEKTION 11

I. Grammatik: Das Perfekt, das Plusquamperfekt, das Futurum Passiv.  
Pronominaladverbien

**Perfekt Passiv = Perfekt WERDEN + Partizip II des Vollverbs**

Ich bin eingeladen worden*	wir sind eingeladen worden
du bist eingeladen worden	ihr seid eingeladen worden
er	
sie ist eingeladen worden	sie sind eingeladen worden
es	Sie sind eingeladen worden

\*Im Perfekt und Plusquamperfekt Passiv wird die alte Partizip II-Form - **worden** gebraucht

### **Plusquamperfekt Passiv = Plusquamperfekt WERDEN + Partizip II des Vollverbs**

Ich war eingeladen worden	wir waren eingeladen worden
du warst eingeladen worden	ihr wart eingeladen worden
er	sie waren eingeladen worden
sie war eingeladen worden	
es	Sie waren eingeladen worden

### **Futurum Passiv = Futurum WERDEN + Partizip II des Vollverbs**

Ich werde eingeladen werden	wir werden eingeladen werden
du wirst eingeladen werden	ihr werdet eingeladen werden
er	sie werden eingeladen werden
sie wird eingeladen werden	
es	Sie werden eingeladen werden

### **Infinitiv Passiv = Partizip II des Vollverbs + Infinitiv WERDEN**

**Anmerkung:** Infinitiv Passiv wird häufig mit den Modalverben gebraucht.

Der Kopierer muß zuerst eingeschaltet werden. - Спочатку необхідно увімкнути копіювальну машину.

Die Kopien können jetzt gemacht werden. - Зараз можна виготовити копії.

**Unpersönliches Passiv** bezeichnet nur den Vorgang, ohne dessen Täter. Das Pronomen **es** hat in den Sätzen solcher Art nur Anfangsstellung:

Es wird hier nicht geraucht. Aber: Hier wird nicht geraucht. Unpersönliches Passiv kann auch von den intransitiven Verben gebildet werden.

### Pronominaladverbien

Eine besondere Gruppe der Adverbien bilden die Pronominaladverbien. Das sind solche Wörter: wovon - про що; davon - про те, про це; dafür - за те, за це; worüber - про що und andere.

Die Pronominaladverbien werden in **fragende** (worin, worunter, womit, woran u.a.) und **hinweisende** (darin, darunter, damit, daran u.a.) eingeteilt.

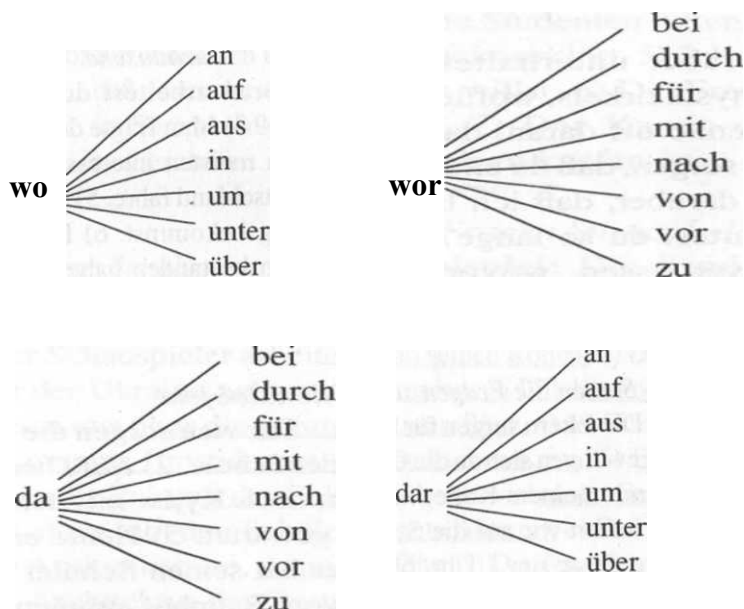
Wenn die Präposition mit einem Vokal anfängt, so hat der erste Teil des Adverbs die Form **wor-** und **dar-**:

wo + über = worüber

da + über = darüber

### Bildung der Pronominaladverbien

*Fragende:*



Die Wahl eines Pronominaladverbs hängt aufs engste mit der Rektion des Verbs ab. Vergleichen Sie:

Worüber freust du dich? - З чого ти радієш?

Darüber freue ich mich sehr. - З цього я дуже радію.

Du hast die Arznei genommen. Fühlst du dich dadurch besser? - Ти прийняв ліки. Ти почуваєш себе завдяки цьому краще?

Die Pronominaladverbien gebraucht man, wenn es sich um Nichtlebendes (неістоти) handelt. Vergleichen Sie:

**Worauf wartest du? –**

**Auf wen wartest du? -**

**Чого ти чекаєш?**

**На кого ти чекаєш?**

**Worüber sprechen Sie?**

**Über wen sprechen Sie?**

**Про що говорите?**

**Про кого Ви говорите?**

## ÜBUNGEN

**Übung 1.** *Unterstreichen Sie in folgenden Sätzen die Pronominaladverbien und übersetzen Sie die Sätze ins Ukrainische.*

1) Woran arbeitest du jetzt? 2) Worüber unterhalten sich die Fahrgäste? 3) Man fragte den Leiter des Physikzirkels, wofür sich seine Hörer am meisten interessieren. 4) Ich denke oft daran, daß ich bald nach Deutschland fahre. 5) Ich werde dafür sorgen, daß du eine Fahrkarte rechtzeitig bekommst. 6) Ich freue mich darüber, daß ich bereits alle Prüfungen bestanden habe. 7) Worauf wartest du so lange? 8) Worin besteht ihre Arbeit? 9) Hast du schon vergessen, wovon der Arzt gesprochen hat?

**Übung 2.** *Stellen Sie Fragen zum Präpositionalobjekt.*

**Beispiel:** Die Eltern sorgen für ihre Kinder. - Für wen sorgen die Eltern?

1) Sie gewöhnen sich an die Ordnung in der Schule. 2) Auf Dienstreise fahre ich mit meinem Kollegen. 3) Er fährt nach Kyjiw mit dem Auto. 4) Lange haben wir auf die Straßenbahn gewartet. 5) Heute erwarten wir unsere Gäste um 7 Uhr. 6) Der Lehrer hat seinen Schüler für die Arbeit gelobt. 7) Ich muß meine Freunde vom Bahnhof abholen. 8) Ich interessiere mich für dieses neue Buch. 9) Schon einen Monat lang arbeite ich an diesem Artikel.



**Übung 3.** Beantworten Sie die Fragen. Achten Sie auf den Gebrauch der Pronominaladverbien.

- 1) Die Familie hat eine neue Wohnung bekommen. Freut sie sich darüber? 2) Unser Chor ist im Fernsehen aufgetreten. Spricht man darüber?
- 3) Alle Schüler antworten in der Stunde gut. Ist der Lehrer damit zufrieden?
- 4) Die Gruppe hat alle Prüfungen mit "gut" und "ausgezeichnet" bestanden. Ist die Gruppe darauf stolz? 5) N. hat im Sommer eine Reise unternommen. Erzählt er davon? 6) In dieser Woche hält der Aspirant N. einen Vortrag über seine Dissertation. Interessieren sich viele dafür?

**Übung 4.** Setzen Sie die Pronominaladverbien ein. **Beispiel:** Ich erinnere mich daß ich meinen Freund abholen soll. - Ich erinnere mich daran, daß ich meinen Freund abholen muß. 1) Die Schüler freuen sich daß sie morgen eine Exkursion unternehmen werden. 2) Der Ordner sorgt..., daß man den Hörsaal lüftet. 3) Niemand zweifelt..., daß du die Prüfung mit der Note "Fünf bestehen wirst. 4) Die Studenten bitten den Lehrer daß er ihnen den Gebrauch des Ausdrucks erklärt. 5) Ich wundere mich daß du am Ausflug nicht teilnehmen willst. 6) Die Freunde träumen im Sommer ins Ausland zu fahren. 7) Der Kunde erkundigt sich im Geschäft ob ein Kühlschrank zu kaufen ist.

**Übung 5.** Fragen Sie nach den unterstrichenen Satzgliedern.

**Beispiel:** Die Kinder freuen sich auf den bevorstehenden Theaterbesuch. - Worauf freuen sich die Kinder?

- 1) Der Schauspieler arbeitet sehr viel an seinen Rollen. 2) Die besten Sportler der Ukraine nahmen an der Olympiade in Lillehammer teil. 3) Wir freuen uns über die gelungenen Weltraumflüge. 4) Im Film handelt es sich um eine Episode aus dem Vaterländischen Krieg. 5) Die Eltern denken an die Zukunft des Sohnes. 6) Sie arbeiten viel an der Grammatik. 7) Der Lehrer lobt den Schüler für seine gute Antwort. 8) Der Reisende fragt im Auskunftsbüro, wann der Zug abfährt. 9) Die Touristen sprechen von der Architektur der Stadt. 10) Niemand zweifelt daran, daß du die Schule erfolgreich abschließt.

**Übung 6.** Sagen Sie die Rektionen der folgenden Verben. **Muster:** bitten um (Akk.) Bitten, sich freuen, teilnehmen, arbeiten, vorbeigehen, sich interessieren, sich unterhalten, fragen, denken, gratulieren, danken, warten, sprechen, träumen, sorgen, stolz sein, zufrieden sein, erzählen.

**Übung 7. Übersetzen Sie ins Deutsche.**

1) Про що розмовляла група молоді? 2) Ким гордяться дочки і сини? 3) Чим цікавилися учасники міжнародної конференції? 4) Про це мені нагадала в листі бабуся. 5) Над цим учений працював усе своє життя. 6) Чого прагнув цей юнак у шкільні роки? 7) На це Ви одержите відповідь у наступному листі. 8) З чим ти мене хочеш зараз привітати? 9) Над чим працюють студенти під час педагогічної практики? 10) З чого раділа дитина під час зустрічі з батьками?

## ЛІТЕРАТУРА

1. Бориско Н. Ф. Бизнес-курс немецкого языка : словарь-справочник / Н. Ф. Бориско. — 3-е изд. испр. — К. : Логос, 1998. — 352 с.
2. Попов А. А. Немецкая грамматика с упражнениями / А. А. Попов. — М. : Лист, 1998. — 328 с.
3. Шульц Х. Німецька мова : підруч. / Х. Шульц, В. Зудермайер. — 2-е вид., допов., перероб. — Вінниця : Нова книга, 2002. — 232 с.
4. Щербань Н. П. Німецька мова : підруч. / Н. П. Щербань, Г. А. Лабовкіна, Я. В. Бачинський, В. І. Кушнерик. — Чернівці, 2003. — 500 с.

Навчальне видання

## **НІМЕЦЬКА МОВА**

Методичні рекомендації

Укладачі: **Марковська** Антоніна В'ячеславівна  
**Саламатіна** Ольга Олександрівна

Формат 60x84 1/16. Ум. друк. арк. 13,14.

Тираж 25 прим. Зам. №\_\_

Надруковано у видавничому відділі  
Миколаївського національного аграрного університету  
54020, м. Миколаїв, вул. Паризької Комуни, 9

Свідоцтво суб'єкта видавничої справи ДК №4490 від 20.02.2013 р.